



MANCHINGER ANZEIGER

Informationsblatt für den Markt Manching
mit seinen Ortsteilen Forstwiesen · Lindach
Oberstimm · Niederstimm · Pichl
Rottmannshart · Westenhausen

Jahrgang 3

Mittwoch, 4. Oktober 2006

Nummer 10



Brandschutzwoche der
Freiwilligen Feuerwehr
Manching



Neue
Wasserwachtstation
der Bestimmung
übergeben

6



Trachtler –
Jahresrückblick

12

Natürlich

Vortrag!

Herzliche Einladung
zu unserem Vortrag

»Schönheit von innen«
Die Haar-Mineral-Analyse kann helfen

am 25. 10. 2006 um 20.00 Uhr
in der Apotheke im Medi-Center, Manching
Referentin: Beate Jobst, Apothekerin

Wir bitten um Anmeldung in der Apotheke - Eintritt: 3,00 €

Apotheke im Medi-Center
Apotheker Günther Jobst

Mittenstr. 18-20, 85077 Manching, Tel.: 08459/332628, Fax: 08459/332614

Natürlich ... ganzheitlich gesund

raumausstattung
BECKMANN

Ihr Meisterbetrieb

Polsterei · Gardinen
Bodenbeläge
Teppichbodenreinigung

Am Eichelbaum 1a · 85077 Manching
☎ 08459-3 00 67 ☎ 08459-60 58



Heizung-Sanitär-Klima-Gas
staatlich geprüfter Energieberater

Manfred Zepmeisel
Lerchenstraße 2 85077 Manching
Tel.: 08459-7464 Fax: 08459-7478
www.zepmeisel.de info@zepmeisel.de

REDAKTION-/ANZEIGENSCHLUSS

Abgabeschluß für die Ausgabe Oktober: 24. Oktober 2006
Erscheinungstermin: 1. November 2006

E-Mail: manchingeranz.neumayr@tiscali.de

WOHNEN MIT STIL – IDEEN VOM HANDWERK **wohlfühlhaus**

Anspruchsvolle Handwerksbetriebe aus dem Herzen Bayerns bürgen für Qualität:

- hochwertige Schreinerarbeiten, exklusive Einrichtungskonzepte & Einzeilmöbel, individuelle Innen- und Funktionstüren
- Fliesenbeläge und Fußbodentechnik mit außergewöhnlichen Materialien wie „Megastone“, „Pandomo“ & „Naturfloor“
- Naturstein für Haus und Garten, Treppen- und Bodenbeläge, Bildhauer- & klassische Steinmetzarbeiten
- Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich, dekorative Maltechniken, Wärmedämmung
- Komplettlösungen für die Bereiche Lüftung, Heizung und Sanitär, alternative Heiztechniken
- Service und Montage im Elektro-Handwerk, Elektro-Installationen

Sich wohlfühlen, schöner Wohnen, das Leben genießen – die Handwerkskooperative wohlfühlhaus erfüllt Ihre Wünsche. Im Vordergrund steht das Angebot stilvoller Komplett-Einrichtungen sowie die Gesamtbetreuung bei Ausbau- oder Modernisierungsvorhaben. Im Ausstellungs- und Verkaufsraum zeigen die Partner Referenzobjekte, Einrichtungen, Gestaltungsideen und vieles mehr für den gewerblichen und privaten Bereich. Dekorative Accessoires, praktische Alltagshelfer, feine Weine, eigens geröstete Kaffeespezialitäten und die offizielle Handelsvertretung der Qualitätsmarke JURA-Kaffeefvollautomaten runden das Angebot ab. Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10 - 19 Uhr
Samstag 10 - 16 Uhr
Wir freuen uns
auf Sie!

...WOLZ DEN
SCHREINER MAYR



schreiner-mayr.de



listl.de

LINDNER
STEINMETZBEREIB



lindnernatursteine.de



oetttl
MALERFACHBEREIB

malerfachbetrieb-oetttl.de



Manfred Stech
Heizung + Sanitär + Lüftung

manfred-stech.com

Elektrodienst
Richter

elektrodienst-richter.de

wohlfühlhaus - Gersdorfer Straße 8 · 85077 Manching · Tel. 0 84 59 / 31 22 44 · Fax 0 84 59 / 31 22 49 · info@wohlfuehlhaus.de · www.wohlfuehlhaus.de

HEIMATDICHTER

Manching trauert um seinen Heimatdichter, den „Lenzn Sepp“

Josef Geisenfelder, bekannt als „Lenzn Sepp“ ein bayerisches Urgestein, der sich ganz der Heimat- und Mundartdichterei verschrieben hatte, ist verstorben.

„Mia Bayern san grad so, wie sa se gheat. Luste und gmüatle, wenna sei muaß a gscheat.“ Das war die Lebensphilosophie eines Menschen, der wie kein anderer die bayerischen Grundwerte in Schrift und Wort verkörperte. Manching, genauer gesagt der Ortsteil Niederstimm, hat den Heimatdichter, der viele Bücher in Versform geschrieben hatte, hervorgebracht. Der „Lenzn Sepp“ wurde am 2. Ok-

tober in Niederstimm geboren und besuchte von 1927 bis 1935

die Schule in Manching. Seine große Leidenschaft war das



So hat ihn jeder gekannt den „Lenzn Sepp“. Jetzt trauert Manching um seinen Heimat- und Mundartdichter

Aufschreiben von Geschichten und Gedichten, die aus der Erinnerung seiner Kindheitstage stammten. Seine Anekdoten, die er auf Veranstaltungen, Festen und Weihnachtsfeiern so, wie ihm der bayerische Schnabel gewachsen war vorzutrug, erzählten aus einer Zeit, als die Welt noch in Ordnung war. Seine Geschichten schilderten stets den Alltag in den Dörfern während der ersten Jahrhunderthälfte mit fast vergessenen Sitten und Bräuchen des ländlichen Lebens. Mit dem Tod von Josef Geisenfelder ist Manching um ein Stück ärmer geworden.

Schmidtnr

FISCHERVEREIN

Alfred Lang und Adrian Zieringer sind die neuen Fischerkönige



Der Vorsitzende der Manchinger Sportfischer, Josef Loy (links) mit den neuen Fischerkönigen Alfred Lang und Adrian Zieringer. Schmidtnr

Dass die Vereinsmitglieder des Sportfischereivereins Manching erst eine Stunde später als geplant mit der Königsproklamation beginnen konnten war zwar ärgerlich, tat der Feier aber keinen Abbruch.

Wie bestellt und nicht abgeholt standen 50 Fischer vor der verschlossenen Gaststätte Riesenwirt und mussten warten bis sie endlich, einige Mitglieder gingen wieder nach Hause, mit der Versammlung beginnen konnten. Um so schneller voll-

zog der Vorsitzende Josef Loy die anstehende Bekanntgabe der neuen Fischerkönige, die im Preisfischen beim Fischerfest im Juni ermittelt wurden. 58 Fischer, darunter 13 Jugendliche, beteiligten sich an dem seit Jahren traditionellen Hegefischen am Pichler Weiher, der Paar und im Paarflutkanal. Etwas enttäuschend war für Loy, dass viele alte Fischer ausblieben. Bei den Senioren wird Alfred Lang und bei der Jugend Adrian Zieringer den Verein bei festlichen Aktivitäten als neuer Fischerkönig vertreten.

GESUNDHEIT

Erfolgreich bei „Leichter leben in Deutschland“

Bereits zum zweiten Mal boten die Marien-Apotheke und die Apotheke im Medi-Center in Manching ihren Kunden das bewährte Abnehmprogramm an und können auch heuer wieder erfolgreich Zwischenbilanz ziehen. Die zahlreichen Teilnehmer bauten durchschnittlich 3,5 kg Körperfett und 4,5 kg Gesamtgewicht ab, wobei die Erfolgreichsten ca. 20 kg Gewicht verloren.

Besonders erfreulich war das Engagement der Manchinger Einzelhändler Metzgerei Hans Huber, Metzgerei Rabl, die Bäckerei Kuttenreich und Brot- und Feinbäckerei Hans Schmid sowie Zauners Hofladen, die die Abnehmwilligen bei der Auswahl der richtigen Lebensmittel unterstützten bzw. die neue Figur mit Aktionen und Gutscheinen belohnten, wie Mode Hippele, Hesson Mode, Eva's Haarstudio und Photostudio Gruner.

„Leichter Leben in Deutschland“ legt großen Wert auf gesunde Gewichtsreduktion.

In zahlreichen Seminaren wurden den Teilnehmern die

Grundlagen der Ernährung und Stoffwechselabläufe sowie die Bedeutung der Bewegung und des richtigen Trinkverhaltens erläutert. Damit wird auch die Grundlage für das langfristige Halten des gesunden Gewichts geschaffen, was in zahlreichen Körperfettmessungen eindrucksvoll bestätigt wurde. Natürlich stehen die Marien-Apotheke und Apotheke im Medi-Center auch nach den Seminaren bei Fragen mit Beratung und jeder Menge Tipps zum gesunden Essverhalten zur Verfügung.

Damit Sie auch jetzt noch die Möglichkeit haben, lästige Urlaubspfunde zu verlieren und aktiv etwas für Ihre Gesundheit zu tun, bieten beide Apotheken neue Kurse an, zu denen Sie sich ab sofort anmelden können.



„WER GLAUBT IST NIE ALLEIN“

42 Pilger der Pfarrei Westenhausen und Ernsgaden feierten mit Papst Benedikt XVI. auf dem Islinger Feld Gottesdienst

Früh aufstehen hieß es am Morgen des 12. September für 12 Ministranten und 30 Frauen und Männer unserer Pfarrei. Lange hatten wir auf diesen besonderen Tag gewartet. Trotz der frühen Morgenstunden blickte man bei der Abfahrt um 2.30 Uhr (!) an der Ernsgadener Kirche in kein müdes Gesicht. Die Begeisterung auf die gemeinsame Eucharistiefeier mit Papst Benedikt XVI. auf dem Islinger Feld konnte man bei den Pilgern förmlich spüren.

Nach 1 1/2 Stunden Busfahrt erreichten wir unsere Bischofsstadt Regensburg. Um 4 Uhr hieß es dann den fünf Kilometer langen „St. Michaels-Weg“ sich zu lassen. Dabei griff der einen oder andere auf die kostenlose Notverpflegung von Bananen, Müsliriegeln und Getränken zurück, um den noch vor ihm liegenden Weg mit viel Kraft und Elan zu beschreiten. Aus weiter Ferne erhaschten die immer neugieriger werdenden Minis die ersten Blicke auf das Messegelände. „Puh! Geschafft!“ hörte man dann aus aller Munde und beim Erreichen des Islinger Feldes um 6 Uhr traf man schon auf die „Kollegen“ aus Geisenfeld.

Tausende Ministranten sammelten sich am Eingang des Feldes und dann gruppenweise einziehen zu können. Doch noch war es nicht soweit: Knapp 1 1/2 Stunden mussten wir inmitten von unzähligen fein herausgeputzten Messdie-

nerinnen und –dienern warten, bis wir endlich in das vorgesehene Areal, und zwar ganz vorne!, einziehen konnten.

Auf großen Leinwänden verfolgten wir Lieder, Gebete und Rufe zur Zeitüberbrückung bis zum Eintreffen „unseres“ Papstes. Als die „Westnhausna“ und „Ernsgona“ Ministranten



nach langem Warten ihren Platz zugeteilt bekamen, legten einige eine Rast ein und machten für ein paar Minuten die Augen zu, um sich von der langen Pilgerreise zu erholen. Andere wiederum nutzten die Gelegenheit, um einmal kräftig in die Wurstsemmel zu beißen.

Zu unseren Kutten, die wir auf dem Feld und auch auf dem Pilgerweg trugen, bekamen die Minis ein rotes Dreieckstuch mit dem Logo des Papstbesuches in Regensburg. (Dieses bewährte sich bei allen, als das ideale Erinnerungsstück!) So konnte man die 15.000 Ministranten sofort erkennen.

Immer wieder richteten sich tausende ungeduldiger Blicke auf die Uhren, bis es endlich halb zehn war. Mit dem Eintreffen des Papamobils waren die Rufe nicht mehr überhörbar. „Benedetto – Benedetto“ schallte es durch die Menschenmas-

sen und man wurde mung mitgerissen. Nach einer halbstündigen Fahrt über das Islinger Feld begann die Heilige Messe mit dem offiziellen Lied zum Papst-Besuch in Bayern: „Wer glaubt ist nie allein.“ Papst Benedikt bedankte sich vor 260.000 Menschen für die Mühe und das Engagement aller

dem Kirchenoberhaupt von über 1 Milliarde Menschen Eucharistie zu feiern.

Um 12.45 Uhr hieß es dann den Rückweg antreten. Doch bei so vielen Teilnehmern war es nicht einfach, den Überblick über seine Gruppe zu haben. Unsere selbstgestaltete Ministranten-Fahne erleichterte uns die Orientierung. Um 15.30 Uhr wurde mit letzten Kräften in den Bus gestiegen und mit fröhlichen Liedern machten wir uns auf die Heimreise.

Als wir gegen 17.00 Uhr wieder zuhause ankamen, waren wir uns einig: Dieser Tag, den wir gemeinsam erlebt haben, war etwas ganz besonderes: „Wer glaubt ist nie allein.“

Walburga Weiher
Oberministrantin in Westenhausen

Beteiligten, die dies überhaupt ermöglicht haben. Es gab wohl kaum jemals einen aufregenderen Gottesdienst, als mit

SAMMLUNG FÜR LETTLAND

Der Elternbeirat der Hauptschule Manching sammelt mit Unterstützung **der evangelischen Pfarrei, Donauefeld der Grundschule „Im Lindenkreuz“ der Grundschule „Oberstimm“ der Hauptschule „Im Lindenkreuz“**

im Namen des Freundeskreises der Missionsbenediktiner, Pfaffenhofen für die Bevölkerung in Lettland, Litauen, Polen, Tansania und Rumänien.

An Material wird folgendes erbeten:

Kleidung, Schuhe, Federbetten, Spielzeug, Fahrräder, Krücken, Schulbedarf, Rollstühle, Werkzeug, Brillen und Hörgeräte kurz alles, was sich noch in gutem Zustand befindet (außer Matratzen, Möbel, Medikamente)

Brillen und Hörgeräte werden über Frau Roauer an Frau Koch in Kösching weitergegeben. Frau Koch leitet die Brillen an Bedürftige in Afrika, Asien und Lateinamerika weiter. Brillen und Hörgeräte nimmt Frau Roauer, Mühlstr. 6 auch während des Jahres entgegen.

Wir sammeln am Samstag, den 14. Oktober 2006

Sammelstellen:

Parkplatz von Autohaus Lang, Ingolstädter Str. 53 von 9-13 Uhr vor dem evang. Kindergarten Donauefeld von 9-11 Uhr am Barthelmarktgelände gegenüber der Feuerwehr in Oberstimm von 9-11 Uhr

Peter Zimmermann, Vorsitzender des Elternbeirates

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Birgid Neumayr, Tel. tagsüber 08459/327214, abends 08459/2871

**Dran denken:
Container bei
Braun bestellen!**

BRAUN 
sicher entsorgen
Tel.: 0 84 59 / 320 510
Fax: 0 84 59 / 320 550
Lindenstraße 10 • 85077 Manching
www.braun-entsorgung.de

MANCHING

Verkaufsoffener Sonntag



Allerhand geboten war am verkaufsoffenen Sonntag beim Manchinger Autohaus Lang



Attraktive Angebote für jeden



Freiwillige Feuerwehr Manching im Einsatz



Interessierte Zuschauer



Eva's Haarstudio in Aktion

Wir machen Sie sicher.



Winterreifen-Verordnung seit 1.5.2006

Für das Winterwetter können wir nichts, aber mit Winterreifen können wir dienen. Inklusive kostenloser Volkswagen Reifen Garantie und komfortabler Rädereinlagerung. Schnell kommen, kräftig sparen und sicher fahren.

Reifen Service 

Ihr zuverlässiger Service-Partner für jedes Fahrzeug!

			
--	---	---	---

Verkauf, Reparatur, Ersatzteile u. kompl. Unfallabwicklung

Manchinger Autohaus
Lang GmbH & Co. KG

Ingalstädter Straße 53 · 85077 Manching · Tel. 0 84 59- 3 27 20
info@manchinger-autohaus.de · www.manchinger-autohaus.de

WASSERWACHT

Neue Wasserwachtstation der Bestimmung übergeben

Der Weg von der Planung über die Genehmigung bis hin zur Realisierung der neuen Wasserwachtstation zwischen dem Weinzierl- und Lachermeierweiher im Feilenmoos, war mit vielen Hindernissen gespickt.

Bei einer kleinen Feierstunde bekam die Wachstation, in der ein Aufenthalts-, Sanitäts- und Lagerraum für Rettungsgeräte untergebracht ist, vom evan-

glichen Pfarrer Wenrich Slenczka aus Manching den kirchlichen Segen. Die Freude, aber auch die Erleichterung war bei der Eröffnungsansprache dem Vorsitzenden der Wasserwacht Ortsgruppe Manching Thomas Schmidt anzumerken, das die finanziellen Probleme zum großen Teil durch Spenden gelöst wurden. Die weithin sichtbare Anlaufstelle für Hilfesuchende schlug bei der Ortsgruppe mit 20.000

auffindbaren Station von 2002 bis 2005 nur 12 Mal der Sanitätskoffer benötigt wurde!

Landrat Rudi Engelhard, der von den Schwierigkeiten mit der Standortfrage bis zum Zufahrtsrecht wusste und sich einschaltete, dankte allen ehrenamtlichen Helfern, ohne die eine solche Station nicht denkbar wäre.

Landtagsabgeordnete Erika Görlitz, Maria Froschmeier, die in Vertretung für Bürgermeis-

ter Otto Raith anwesend war, und der Vorsitzende des BRK-Kreisverbandes Pfaffenhofen, Hans Kozil, bestätigten in ihren Grußworten, dass die Errichtung der neuen Wachstation ein großer Segen nicht nur für Badegäste, sondern für das gesamte Vereinsleben sei. Bei dieser Gelegenheit wurde Katharina Mindum mit der Medaille in Bronze ausgezeichnet.

Schmidtner



Mit dem kirchlichen Segen durch den evangelischen Pfarrer Wenrich Slenczka wurde die Wasserwachtstation seiner Bestimmung übergeben.



WASSERWACHT-TIPP

Heute:

DER NOTRUF!!

Jeder ist gesetzlich dazu verpflichtet, bei Notwendigkeit, den Notruf abzusetzen.

Diese LEBENSRETTENDE Maßnahme muss für jeden eine Selbstverständlichkeit sein!

Notrufnummern:

- Polizei: 110
- Feuerwehr: 112
- Rettungsdienst: 19222

NOTRUF:

- Wo ist es passiert?
- Was ist passiert?
- Wie viele Verletzte?
- Welche Verletzungen?
- Warten auf Rückfragen!

Merke:

Lieber einmal zu viel, als einmal zu wenig!!!

Euro zu Buche. Einen Großteil der Baukosten von insgesamt 6500 Euro konnte laut Schmidt durch Eintrittsgelder in das Manchinger Hallenbad, die Wasserwacht übernahm ehrenamtlich den Kassendienst, gedeckt werden. Als erfreulich bezeichnete Schmidt, dass generationsübergreifend von 14 bis 60 Jahren Vereinsmitglieder in 1400 Arbeitsstunden diese Station aufgebaut hatten. Der Neubau wurde notwendig, weil sich zu einem das Badeverhalten auf andere Weiher verlagert hat, aber zum anderen der steigende Wasserspiegel die alte Station bedrängt. So führte kein Weg vorbei, einen neuen Standort zu suchen. „Denn“, so der Wasserwachtchef, „wir müssen dort präsent sein, wo die Badegäste sind. Dass der Platz gut gewählt ist, zeigt, dass in den ersten sechs Wachtagen elf Mal Hilfe geleistet werden musste. Während in der alten, kaum

Bayerisches Rotes Kreuz



Lebensrettende Sofortmaßnahmen

die nächsten Termine:

Samstag	14.10.2006	9:00 bis 16:00
Samstag	11.11.2006	9:00 bis 16:00

Das Lehrgangsangebot "Lebensrettende Sofortmaßnahmen" umfasst die grundlegenden Hilfsmaßnahmen. Es ist insbesondere an Unfällen im Straßenverkehr ausgerichtet und daher gut für Führerscheinbewerber geeignet.

Dauer: 8 Unterrichtseinheiten
Geeignet u.a. Für die Führerscheinklassen A und B
Teilnahmegebühr: €26

Wo:
Wasserwacht
Ausbildungsgebäude,
Bergstr. 10, Manching

Anmeldung unter:
Erste.Hilfe@wasserwacht-manching.de oder
0179 / 468 640 7





Viel Freude bereitete den kleinen und großen Hobbyreitern das achte Pferderallye auf dem Reiterhof der Familie Schnell in Manching. Es war für die 41 Teilnehmer nicht immer einfach mit ihren Vierbeinern die gestellten Aufgaben zu erfüllen. Vom Geschicklichkeitsparcour über Schubkarrenfahren bis hin zum Versuch, das Pferd auf am Boden liegende Holzsteller zu stellen. Für jede Aufgabe gab es Punkte und abschließend einen Preis. Bei den Kindern belegte Sonja Sibein aus Manching mit 93 von möglichen 110 Punkten den ersten Platz.

Schmidtnr



Bäckermeister Hubert Schöllhorn lud die Bewohner des Manchinger Seniorenheimes zu sich in seine Backstube ein. In seiner Backstube durften die Senioren unter Anleitung Brezen selbst drehen und den Backvorgang verfolgen. Abschließend wurden alle zu einer Tasse Kaffee samt Kuchen eingeladen.

Schmidtnr

Nutzen Sie das große Freizeitangebot das der Markt bietet!



Bianka Löffler ist seit kurzem als weitere Augenoptikermeisterin im Manching beschäftigt. Bei BRILLEN MÜLLER sind damit jetzt 4 Augenoptikermeister in Vollzeit tätig. Der Manchinger Kundenkreis ist geprägt durch Techniker und Ingenieure der EADS und der Audi, sowie Piloten und eine Vielfalt anspruchsvoller Kunden. Die Versorgung zahlreicher Sportschützen der deutschen Nationalmannschaft erfordert ebenfalls hohe Fachkompetenz. Da nur noch 16% der Brillen nach ärztlichen Verordnungen gefertigt werden, hat die präzise Augenprüfung den höchsten Stellenwert. Frau Löffler ist nicht nur Augenoptikermeisterin, sondern hat nach einem viersemestrigen Studium zusätzlich die Prüfung als staatl. geprüfte Augenoptikerin abgelegt. Mit vier Meistern dürfte BRILLEN MÜLLER in Manching zu den höchstqualifizierten Betrieben in der Region zählen.

BRILLEN MÜLLER
MANCHING



**WIR VERLÄNGERN
DEN SOMMER**
MIT BRILLEN ZU SONNIGEN PREISEN

Einstärken-Kunststoffgläser je Paar ab 19,90
Gleitsicht-Kunststoffgläser je Paar ab 98,00

individuell angepasst durch unsere
4 Augenoptikermeister

exclusiv in Manching - Ingolstädter Str. 30

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Gottesdienst-Termine

Gottesdienstbeginn, wenn nicht anders angezeigt, um 10.00 Uhr

Unsere E-mail Adresse hat sich geändert: Jetzt zu erreichen unter info@manching-evangelisch.de
Pfarramt.Manching@elkb.de



13 und 15 Jahren treffen sich freitags von 18:00 Uhr – 20:00 Uhr in den Räumen der Friedenskirche
Gruppenleitung: Diakonin Ilo Schuhmacher
Info : bei Diakonin Ilo Schuhmacher – Tel. 08450/9567

1. Oktober- Erntedankfest

Christuskirche – Familiengottesdienst mit unserem Posaunenchor und der Jugendgruppe „die wilden Bengel“ anschließend öffentliche Gemeindeversammlung in den Gemeinderäumen der Christuskirche

8. Oktober

Gottesdienst in der Friedenskirche 17:00 Uhr **Gottesdienst in russischer Sprache** in St. Johannes Ingolstadt

14. Oktober

Gottesdienst in der Seniorenanlage mit Hl. Abendmahl

15. Oktober

Gottesdienst in der Christuskirche mit H. Abendmahl und Kindergottesdienst

22. Oktober

Gottesdienst in der Friedenskirche

Krabbelgruppe: dienstags und donnerstags ab 9:30 Uhr, Gemeinderaum Christuskirche
Kontakt: Ana Stanci 1229

Spielkreis: dienstags und donnerstags 8:30 Uhr (geschlossene Gruppe)
Kontakt: Petra Pföß 330623; Silke Simon 330408

Girls Club: Mädchen von 8 – 11 Jahre; montags 15.00 – 17:00 Uhr Friedenskirche
Gruppenleitung: Diakonin Ilo Schumacher

die wilden Bengel: Jungen von 8 – 11 Jahren; montags 15:30 – 17:30 Uhr Christuskirche, Gruppenleitung Reiner Siegmund
Auf Anfrage ist für beide Gruppen ein Fahrdienst zwischen Friedenskirche und Christuskirche möglich (Mädchen: Ilo Tel., 08450/9567; Jungen: Reiner 30473)

Jugendtreff: Ab 16. Oktober
Alle Jugendlichen im Alter zwischen

Konfirmandenunterricht: mittwochs 15:00 Uhr – 16:30

Posaunenchor: donnerstags 18:30 – 19.45 Uhr – Christuskirche
Weiter Bläser sind herzlich willkommen: Kontakt: Pfarramt Tel. 32820

Oekumenische Frauengruppe: Dienstag, 10.10. um 20:00 Uhr Pfarrsaal Oberstimm „Weibliches Begehren“ Referentin Fr. Marlene Scholz, Augsburg

Erntedankfest mit Posaunenchor und anschließender Gemeindeversammlung

Wenn Sie die Kirchenvorstandskandidaten kennen lernen wollen, die im Gemeindebrief kurz vorgestellt wurden, dann kommen Sie am Erntedankfest.

Zunächst gibt es um 10:00 Uhr einen Familiengottesdienst mit unserem Posaunenchor und mit den „Wilden Bengeln“ Im Anschluss daran findet im Gemeinderaum die Gemeindeversammlung statt, bei der sich die Kandidaten selbst vorstellen werden. Gaben für den Erntedankaltar bringen Sie bitte bis Samstagvormittag in die Lilienthalstr. 91. Wenn Sie wünschen, dass die Gaben abgeholt werden, können Sie im Pfarramt anrufen.

Kirchenvorstandswahl am 15. Oktober von 11:00 Uhr – 13:00 Uhr in der Christuskirche am 22. Oktober von 11:00 – 16:00 Uhr in der Friedenskirche, Briefwahl ist möglich. Beantragen Sie möglichst bald Ihre Unterlagen beim Pfarramt

WESTENHAUSEN

Gottesdienst-Termine

01.10.06 8.30 Uhr

Sonntagsgottesdienst

02.10.06 19.00 Uhr

Werktagsgottesdienst

06.10.06 18.30 Uhr

Oktoberrosenkranz

Werktagsgottesdienst 19.00 Uhr

07.10.06 13.00 Uhr

Klassentreffen der Geburtsjahrgänge 1936-39

08.10.06 8.30 Uhr

Sonntagsgottesdienst

09.10.06 19.00 Uhr

Werktagsgottesdienst

13.10.06 17.00 Uhr

Ewige Anbetung mit Sakramentsandacht

Gottesdienst 19.00 Uhr

15.10.06 8.30 Uhr

Kirchweihgottesdienst – gestaltet vom Kirchenchor

16.10.06 19.00 Uhr

Gottesdienst mit Kirchweihgedenken und Friedhofgang (alter Friedhof)

20.10.06 18.30 Uhr

Oktoberrosenkranz

Werktagsgottesdienst 19.00 Uhr



22.10.06 8.30 Uhr

Sonntagsgottesdienst

23.10.06 19.00 Uhr

Werktagsgottesdienst

27.10.06 18.30 Uhr

Oktoberrosenkranz

Werktagsgottesdienst 19.00 Uhr

29.10.06 8.30 Uhr

Sonntagsgottesdienst

Umstellung auf Winterzeit

30.10.06 19.00 Uhr

Werktagsgottesdienst

01.11.06 9.00 Uhr

Allerheiligen-Gottesdienst - mit Friedhofgang (neuer Friedhof)

Rosenkranz 13.00 Uhr

02.11.06 19.00 Uhr

Allerseelen-Gottesdienst - mit Friedhofgang (alter Friedhof)

05.11.06 8.30 Uhr

Sonntagsgottesdienst

CHRISTLICHE GEMEINDE MANCHING

Termine

Sonntag, 07.10. 10.45 Uhr

Wortverkündigung parallel dazu

Kinderstunden in Gruppen

Montag, 08.10. 09.00 Uhr

Frauen-Bibelgesprächskreis / INFO

Tel. s.o.

Samstag, 14.10. 19.00 Uhr

Jugendtreff - „Let's talk about God“

Sonntag, 15.10. 10.45 Uhr

Wortverkündigung parallel dazu

Kinderstunden in Gruppen

Montag, 16.10. 09.00 Uhr

Frauen-Bibelgesprächskreis / INFO

Tel. s.o.

Sonntag, 22.10.. 10.45 Uhr

Wortverkündigung parallel dazu
Kinderstunden in Gruppen

Montag, 23.10. 09.00 Uhr

Frauen-Bibelgesprächskreis / INFO

Tel. s.o.

Samstag, 28.10. 19.00 Uhr

Jugendtreff - „Let's talk about God“

Samstag, 28.10. BIS 2.11.

TEENIEFREIZEIT im Schwarzwald

Sonntag, 29.10. 10.45 Uhr

Wortverkündigung parallel dazu

Kinderstunden in Gruppen

Montag, 30.10. 09.00 Uhr

Frauen-Bibelgesprächskreis / INFO

Tel. s.o.

NEUE JUGENDGRUPPE AB NOVEMBER

Ab November startet eine neue Jugendgruppe für Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 13 Jahren. Ihr dürft selbst das Programm mitgestalten und wir Betreuer freuen uns über jede Idee, die Ihr mitbringt. In der ersten Gruppenstunde werden wir gemeinsam einen neuen Gruppennamen und auch ein Logo gestalten. Ansonsten haben wir Spaß, spielen, tragen Wettkämpfe aus und noch vieles mehr. Wir treffen und ab dem 10.11.2006 jeden Freitag zwischen 15 und 16:30 Uhr in den Jugendräumen der Christuskirche im Donaufeld. Eure Betreuer freuen sich schon auf Euch.

(Kontakt: Sabine Olfen, 0176/28839091, sabine@evjm.de)

LESERBRIEFE

Sagen Sie uns Ihre Meinung!

E-Mail: manchingeranz.neumayr@tiscali.de

ST. PETER, ST. BARTHOLOMÄUS

Termine zum Vormerken

Pfarrer-Frey-Str. 2 – 85077 Manching
08459/330488

Mittwoch, 4.10.

Manching 9.00 **Rosenkranz** der Hausfrauen

Manching 16.00 **Schülermesse**

Pichl 18.30 **Oktober-Rosenkranz**

Pichl 19.00 **Hl. Messe**

Donnerstag, 5.10.

Manching 18.30 **Rosenkranz** und Beichtgelegenheit

Manching 19.00 **Hl. Messe** mit eucharistischer Prozession

Freitag, 6.10.

Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe**

Manching 15.00 **Rosenkranz** Sen.

Oberst. 18.30 **Oktober-Rosenkranz**

Oberst. 19.00 **Herz-Jesu-Messe** mit eucharistischem Segen

Samstag, 7.10.

Manching 8.00 **Hl. Messe**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Donaufeld 19.00 **So.-Vorabendmesse**

Sonntag, 8.10.

Oberst. 8.30 **Beichtgelegenheit**

Oberst. 9.00 **Hl. Messe** - Kinderwortgottesdienst/Jugendheim

Manching 10.00 **Pfarrgottesdienst** - Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal

Manching 18.30 **Feierlicher Oktober-Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Montag, 9.10.

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Dienstag, 10.10.

Oberst. 9.00 **Hausfrauenmesse**

Manching 9.00 **Gebetsgemeinschaft**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Mittwoch, 11.10.

Manching 9.00 **Rosenkranz** der Hausfrauen

Manching 14.30 **Seniorenachmittag** im Pfarrsaal

Oberst. 16.00 **Schülermesse**

Pichl 18.30 **Oktober-Rosenkranz**

Pichl 19.00 **Hl. Messe**

Donnerstag, 12.10.

Manching 18.30 **Rosenkranz** und Beichtgelegenheit

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Freitag, 13.10.

Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe**

Manching 15.00 **Rosenkranz** der Senioren

Oberst. 18.30 **Oktober-Rosenkranz**

Oberst. 19.00 **Hl. Messe**

Samstag, 14.10.

Manching 8.00 **Hl. Messe**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Donaufeld 19.00 **So.-Vorabendmesse**

Sonntag, 15.10.

Oberst. 8.30 **Beichtgelegenheit**

Oberst. 9.00 **Hl. Messe**

Manching 10.00 **Hochamt** zum Kirchweihfest

Manching 18.30 **Kirchweih-Vesper**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Montag, 16.10.

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Manching 19.00 **Kirchweih-Requiem** für alle unsere Verstorbenen

Niederst. 18.30 **Rosenkranz**

Niederst. 19.00 **Kirchweih-Requiem** für alle unsere Verstorbenen mit anschließender Gräbersegnung

Dienstag, 17.10.

Pichl 9.00 **Kirchweih-Requiem** für alle unsere Verstorbenen mit anschließender Gräbersegnung

Manching 9.00 **Gebetsgemeinschaft**

Oberst. 19.00 **Kirchweih-Requiem** für alle unsere Verstorbenen

Mittwoch, 18.10.

Manching 9.00 **Rosenkranz** der Hausfrauen

Manching 16.00 **Schülermesse**

Pichl 18.30 **Oktober-Rosenkranz**

Pichl 19.00 **Hl. Messe**

Donnerstag, 19.10.

Manching 18.30 **Rosenkranz** und Beichtgelegenheit

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Freitag, 20.10.

Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe**

Manching 15.00 **Rosenkranz** Sen.

Oberst. 18.30 **Oktober-Rosenkranz**

Oberst. 19.00 **Hl. Messe**

Samstag, 21.10.

Manching 8.00 **Hl. Messe**

Manching 18.30 **Rosenkranz**
Donaufeld 19.00 **So.-Vorabendmesse**

Sonntag, 22.10.

Oberst. 8.30 **Beichtgelegenheit**

Oberst. 9.00 **Hl. Messe**

Manching 10.00 **Pfarrgottesdienst**

Manching 18.30 **Feierlicher Oktober-Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

>>> nach den Gottesdiensten:
Verkauf von Waren aus dem „Eine-Welt-Laden“ für die Mission.

Montag, 23.10.

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Niederst. 18.30 **Rosenkranz**

Niederst. 19.00 **Hl. Messe**

Dienstag, 24.10.

Oberst. 9.00 **Hausfrauenmesse**

Manching 9.00 **Gebetsgemeinschaft**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Mittwoch, 25.10.

Manching 9.00 **Krankenkommunion** vor Allerheiligen in unseren Pfarreien

Oberst. 9.00 **Krankenkommunion** vor Allerheiligen in unseren Pfarreien

Manching 9.00 **Rosenkranz** der Hausfrauen

Oberst. 16.00 **Schülermesse**

Pichl 18.30 **Oktober-Rosenkranz**

Pichl 19.00 **Hl. Messe**

Donnerstag, 26.10.

Manching 18.30 **Rosenkranz** und Beichtgelegenheit

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Freitag, 27.10.

Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe**

Manching 15.00 **Rosenkranz** Sen.
Oberst. 18.30 **Oktober-Rosenkranz**
Oberst. 19.00 **Hl. Messe**

Samstag, 28.10.

Manching 8.00 **Hl. Messe**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Donaufeld 19.00 **So.-Vorabendmesse**

Sonntag, 29.10.

Oberst. 8.30 **Beichtgelegenheit**

Oberst. 9.00 **Hl. Messe**

Manching 10.00 **Pfarrgottesdienst**

Manching 18.00 **Feierlicher Oktober-Rosenkranz**

Manching 18.30 **Hl. Messe**

Montag, 30.10.

Manching 16.00 **Rosenkranz**

Niederst. 18.00 **Rosenkranz**

Niederst. 18.30 **Hl. Messe**

Dienstag, 31.10.

Oberst. 9.00 **Hausfrauenmesse**

Manching 9.00 **Gebetsgemeinschaft**

Manching 18.00 **Rosenkranz**

Manching 18.30 **Hl. Messe**

Mittwoch, 1.11.

Pichl 8.00 **Allerseelen-Rosenkranz**

Pichl 8.30 **Hl. Messe** zu Ehren der Heiligen und zum Totengedenken

Niederst. 8.30 **Allerseelen-Rosenkr.**

Niederst. 9.00 **Hl. Messe** zu Ehren der Heiligen und zum Totengedenken

Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe** zu Ehren der Heiligen und zum Totengedenken

Manching 13.00 **Allerseelen-Rosenkr.**

Manching 13.30 **Pfarrgottesdienst** zu Allerheiligen,

Gang zum Friedhof: Gräbersegnung

Oberst. 13.30 **Hl. Messe** zu Ehren der Heiligen und zum Totengedenken, Gang zum Friedhof: Gräbersegnung

Bestattungsinstitut
Wolfgang Männer

Unterhausstätter Weg 17 • 85055 Ingolstadt
Münchener Str. 280 • 85051 Ingolstadt/Unserbrunn

Telefon 0841 / 955 890

www.wolfgang-maenner.de

Auch in Vohburg • Robert Demmel • Donaust. 13 • Telefon 0 84 57 / 5 84

EVANGELISCHE GEMEINDE

Wahl des Kirchenvorstands

Wahl des Kirchenvorstands in der evangelischen Gemeinde.

Am 22. Oktober werden in allen Kirchengemeinden der ev.-luth. Landeskirche Bayerns die Kirchenvorstände neu gewählt. In Manching findet die Wahl bereits am 15. Oktober in der Christuskirche und am 22. Oktober in der Friedenskirche statt. Das Wahllokal ist am 15. Oktober im Gemeindezentrum der Christuskirche in der Zeit nach dem Gottesdienst bis 13:00 Uhr und am 22. Oktober in der Friedenskirche in der Zeit nach dem Gottesdienst bis 16:00 Uhr geöffnet.

Gemeinsam mit dem Pfarrer leitet der Kirchenvorstand die Kirchengemeinde. Der Kirchenvorstand beschließt die Gestaltung der Gottesdienste und liturgischen Handlungen, über Maßnahmen zur Sicherung der kirchlichen Unterweisung und über den Gebrauch der kirchlichen Gebäude, z.B. über die Überlassung gottesdienstlicher Räume zu besonderen Veranstaltungen. Er wirkt bei der Ordnung des kirchlichen Lebens mit. Der Kirchenvorstand ist verantwortlich für die finanziellen Belange und auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde. Er vertritt die Kirchengemeinde in rechtlichen Angelegenheiten. Dieser sehr kurze Abriss gibt einen ersten Eindruck über die Vielfalt der Aufgaben des Kirchenvorstands.

Der neue Manchinger Kirchenvorstand wird sich aus 8 gewählten und zwei zu berufenden Mitgliedern sowie dem Pfarrer zusammensetzen. Für die Wahl stehen 8 Kandidatinnen und 8 Kandidaten zur Auswahl, sie kommen aus Manching, Oberstimm, Niederstimm und Pichl. Alle Kandidaten werden hier kurz vorgestellt.



Binder, Ingeborg
(45 Jahre)
Manchinger Str. 78
verheiratet, 1 Sohn
Bürokauffrau



Gillig, Wilhelm
(64 Jahre)
Angerstr. 27
verheiratet, 3 Kinder
Bauspengler



Göricke, Daniela
(37 Jahre)
Siedlungsring 20 1/2
verheiratet, 1 Tochter
Hausfrau und Mutter
Kauffrau in Teilzeit



Huch, Elisabeth
(42 Jahre)
Leonhardstr. 13
verheiratet, 2 Kinder
Industriekauffrau



Ingenhütt, Gereon
(44 Jahre)
Claudiusstr. 9
verheiratet, 4 Kinder
Planungsingenieur



Köhler, Dagmar
(52 Jahre)
Otto-Hahn-Str. 31
verheiratet, 2 Kinder
Medizinische Assistentin



Morscher, Wolfgang Christoph
(38 Jahre)
Messerschmittstr. 59
verheiratet, 3 Kinder
Dipl.-Ing.



Müller, Max
(21 Jahre)
Lindenstr. 3, ledig
Fluggerätemechaniker



Dr. Oelker, Hans-Christoph
(50 Jahre)
Ludwigstr. 22
verheiratet, 3 Kinder
Dipl.-Ing.



Schneider, Inge
(37 Jahre)
Grabenfeld 7
verheiratet, 2 Kinder
Kauffrau



Schwenk, Hagen
(62 Jahre)
Titusstr. 5
verheiratet, 3 Kinder
Beamter



Siegmund, Reiner
(33 Jahre)
Otto-Hahn-Str. 1, ledig
Computergrafiker, Webdesigner (selbständig)



Steinberg, Silke
(41 Jahre)
Siedlungsring 6
verheiratet, 2 Kinder
Ausbilderin Elektro/ Metall



Vocht, Friedrich
(51 Jahre)
Lilienthalstr. 111
verheiratet, 2 Kinder
Sozialpädagogin



Walther, Regina
(50 Jahre)
Kapellenstr. 9
verheiratet, 3 Töchter
Lehrerin



Witt, Susanne
(30 Jahre)
Geisenfelder Str. 8
verheiratet, 1 Kind
Diplom-Pflegewirtin

Reinigungskraft

für Privathaushalt in Oberstimm gesucht. Wöchentlich 2,5 Stunden vormittags.
Tel. 0171/7193612



Großes Kürbisfest von AmiciO: Am 16. September besuchten über 100 Erwachsene und Kinder das Kürbisfest des Vereins AmiciO. Für Kinder wurde Basteln von bunten Herbstgirlanden sowie Schnitzen von Rüben- und Kürbisgeistern angeboten. Bei Lagerfeuer klang das Familienfest gemütlich aus.



CARITAS NACHBARSCHAFTSHILFE MANCHING
Seniorentreff, Schulstrasse 21

Ab 21. September findet wieder jeden Donnerstag um 17.00 Uhr die Seniorengymnastik im Seniorenheim statt. Der Unkostenbeitrag bis Weihnachten beträgt € 13,00. Info Fr. Besl Tel. 7944

05.10.2006 14.00 Uhr

Bunter Nachmittag

19.10.2006 14.00 Uhr

Frau Erika Görnitz MdL berichtet über aktuelle Themen

02.11.2006 14.00 Uhr

Gedächtnistraining mit Frau Gerber

Wie in den vergangenen Jahren war unser "Flohmarkt" auch dieses Mal wieder ein voller Erfolg. Dies wurde wie immer durch die Mitarbeit der vielen ehrenamtlichen Helfer vom

Obst- und Gartenbauverein, den Frauen der Nachbarschaftshilfe und vor allem den zahlreichen Kuchenspenderinnen ermöglicht. Ihnen allen und den treuen Besuchern des "Flohmarktes" dankt die Caritas Nachbarschaftshilfe Manching. Der Erlös wird für verschiedene Bereiche der Caritas in Manching verwendet.

Hinweis:

Am 30. und 31. Oktober (Allerheiligen) ist das Kleiderlager in der Georg-Mathes-Strasse geschlossen.

Öffnungszeiten:

Annahme:

Montag 16.00-17.00 Uhr

Abgabe:

Dienstag 09.00-10.00 Uhr



Rechtzeitig zum Beginn des neuen Kindergartenjahres können sich die Kinder des kath. Kindergartens St. Bartholomäus in Oberstimm über zwei neue Raumteiler freuen. Die Finanzierung erfolgte ausschließlich durch Spenden der Firmen EADS und Metzgerei Huber sowie des engagierten Elternbeirats.

**Auto-Führerschein mit 17
jetzt bei uns**

Führerschein? Kein Problem!!!
Schau einfach bei Mike rein!!

MIKE'S FAHRSCHULE

Ringstraße 12
85077 Manching
Tel./Fax: 08459-1579

Im Chai 5
85119 Ernsgaden
Tel. 08452-734888

Handy 0171-4401317
www.mikes-fahrschule.com

Aufbaukurse
Punkteabbau
Probezeitverkürzung
Behindertenausbildung

Bals & Kollegen

Anwaltskanzlei

Thilo Alexander Bals
Rechtsanwalt

- Versicherungsrecht
- Arbeitsrecht
- Familien und Erbrecht
- Strafrecht

Donaufeldstraße 5
85077 Manching

Nadja-Henriette Ulmer
Rechtsanwältin

- Verwaltungsrecht
- Sozialrecht
- WEG und Mietrecht
- Bank und Kapitalmarktrecht

Tel.: 08459/333 847
Fax: 08459/333 849

Feiern Sie mit mir
vom 16.10. - 27.10.06

**10 Jahre
Manuela's
Frisierstüberl**

10% Jubiläumsrabatt
und ein Gläschen Sekt
warten auf Sie.



Manuela's Frisierstüberl

Auenstraße 26 * 85077 Manching * Tel. 08459/7801

TRACHTLER

Jahresrückblick



Eine Flut von Ehrungen standen beim Manchinger Trachtenverein „D` Paartaler“ auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung. *Schmidtnr*

In bayerisch ruhiger Art verlief die Jahresversammlung der Paartaler Trachtler aus Manching. 50 Mitglieder waren gekommen, um im renovierten Vereinskeller den Sachstandsbericht des Vorsitzenden Helmut Ziegler, der, wie es der Brauch ist, in der Tracht erschien, zu hören.

Als saubere Sache bezeichnete Ziegler, das Engagement seiner Trachtlertruppe, die den etwas ramponierten Vereinskeller unter dem Cafe Zauner wieder mit Farbe und Verputzarbeiten auf Vordermann brachten. Die fast familiären Vereinsbindungen der 300 Mitglieder spiegeln sich nach Ansicht von Ziegler beim 60-jährigen Gründungsfest, das intern im Zaunersaal gefeiert wurde, beim Heimatabend, den Plattlerproben und den Volkstanzveranstaltungen wider. Auch will Ziegler, bis ein neuer Pächter für das Cafe gefunden wurde,

die finanziellen Angelegenheiten wie Strom und Heizung, die im Vereinskeller verbraucht werden, mit der Besitzerin regeln. Ein weiterer dringender Arbeitseinsatz wird mit der Renovierung des alten Feuerwehrhauses auf die Mitglieder zukommen. Der alte Stadel bedarf laut Ziegler einer gründlichen Dachsanierung. Dazu wird es erforderlich sein, den gesamten Dachstuhl zu erneuern und neu einzudecken.

Bei drei Monatsversammlungen und zwei Ausschusssitzungen wurde die Marschrichtung festgelegt: Heimatabend, Volkstanzabend, Teilnahme am Leonhardiritt mit acht Trachtlerinnen auf einem Leiterwagen, Waldweihnacht für die Kinder, Vereinsausflug und Bau eines Faschingswagen waren nur einige Stationen im Jahresablauf der Trachtler. Im aktiven Bereich stand das Gaufrühjahrssingen, das Gauwertungsplattln, die Gauwallfahrt, Teilnahme an

Trachten- und Schützenumzügen und bei der Fronleichnamprozession auf dem Programm. Eine tragende Säule bei den aktiven Trachtlern sind, und dies erwähnte Ziegler voll Stolz, die Trachtenkinder und Jugend, die auch heuer wieder zum Gelingen vieler Veranstaltungen beigetragen haben. Ein lebendiger Beweis zum bayerischen Brauchtum waren die vielen Ehrungen und Auszeichnungen für aktive, aber auch für langjährige Mitglieder. Für die Teilnahme am 40. Wertungsplattln wurden Christian Finkenzeller, Silvia und Günter Kürzinger, Petra

Breitner mit der Medaille in Gold und Tobias Engel mit Silber ausgezeichnet. Urkunden für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit erhielten Theresa Dietz, Franziska Emmerling, Barbara Friedinger, Johann und Margarete Fuchs, Josef Hanika, Richard und Anita Steuer, Karin Anthofer, Brigitte Behr und die Hallerdauer Volksbank. Für 40 Jahre wurde Brigitte Ganther, für 50 Jahre Inge Fink, Anemarie Wittmann, Andreas Ismann, Marianne Reicheneder, Theresia Dauderer und für 60 Jahre Alfred Schuster vom Vorsitzenden geehrt.



Seit 25 Jahren betreut Barbara Kothmayr aus Oberstimm aus Verehrung für die Mutter Gottes die Kapelle in Oberstimm. Vor vielen Jahren wurde von dem damaligen Pfarrer Leopold Ovsenek die Figur des hl. Petrus von der Kapelle in die Pfarrkirche gestellt. „Deshalb haben wir uns vor längerer Zeit entschlossen für die Figur des hl. Antonius Spenden zu sammeln. Die Figur sollte den leeren Platz in der Kapelle einnehmen“, so Barbara Kothmayr. Nachdem der erforderliche Betrag fast zusammen war, hat sie den hl. Antonius in Altötting gekauft. Am Sonntag, 1. Oktober wurde die Figur in der Oberstimmer Pfarrkirche geweiht. Barbara Kothmayr möchte allen Spendern ein herzliches Vergeltsgott sagen. *Schmidtnr*

Nachhilfe und mehr!
Kompetenz seit 1974

- In über 1200 Orten
- Konzentrationsförderung
- Quellvorbereitung
- Fit in die Fünfte
- kostenloses Lehrmaterial

-NEU: Jetzt auch spezielles
-Kursprogramm für Legastheniker
-Mini-Gruppen und Einzelunterricht zu Mini-Preisen
-Förderung für alle Schüler und Schulararten in **Deutsch, Mathematik, Englisch**

in MANCHING
Unterricht in unserem Lehrsaal in
Mike's Fahrshule, Ringstr. 12
Detaillierte Informationen bei der
Lernkreisleitung (Mo-Fr. 10-18 Uhr)

Mini Lernkreis
Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 08431/507890
www.minilernkreis.de

KONVERSATIONSKURS „SPRACHE IM ALLTAG“

Ein LOS-Mikroprojekt für Frauen

Sich im Alltag, in der Arbeit, mit den Lehrern und im Kindergarten besser ausdrücken zu können, die Aussprache verbessern, auch sicherer auf Deutsch schreiben zu können, ist vielen Frauen mit ausländischer Herkunft sehr wichtig.

Deshalb findet ab Mitte/ Ende Oktober im Bürgerhaus Miteinander wöchentlich ein sogenannter „Konversationskurs“ statt. Er ist gedacht für Frauen, die deutsch verstehen, sich aber noch nicht viel sprechen trauen. Aber auch Frauen, die schon ganz gut sprechen und noch besser werden wollen und vielleicht beim Schreiben unsicher sind, sind herzlich willkommen.

In diesem Kurs werden wir vor allem sehr viel miteinander sprechen, erzählen, diskutieren, vielleicht auch spielen. Ganz nebenbei werden dabei Aussprache und Grammatik verbessert.

Ob der Kurs am Vormittag oder Abend oder im Wechsel stattfindet und was die Frauen besonders gerne lernen wollen, wird bei einem Vortreffen besprochen.

Dieses Vortreffen findet statt am Montag, den 9. Oktober um 9.30 Uhr im Bürgerhaus Miteinander im Donauefeld. Es ist wichtig, dass dazu alle interessierten Frauen kommen, um die wichtigsten Fragen klären zu können. Welche Frau keine Zeit hat zu kommen, soll sich bitte telefonisch an Gabriele Störkle wenden (T. 331773), die den Kurs leiten wird. Bei Bedarf kann auch ein Treffen am Abend vereinbart werden.

Dieser Kurs wird weitgehend kostenlos sein, da er im Rahmen des LOS-Programms (Lokales Kapital für soziale Zwecke) von der Europäischen Union und dem Bundesfamilienministerium gefördert und von der Gemeinde Manching unterstützt wird.

SCHULE

Fahrplan Schulbuslinie PAF 8

Fa. Omnibus Lankl, Jahnstraße 4, 85290 Geisenfeld, Tel. 08452/72 820

Mo - Fr	Haltestellen	Mo+Di+Mi	Do	Fr
	ab			
6.33	Ingolstadt / Omnibusbahnhof - Bussteig 17 -			
6.38	Ingolstadt / Tillyheim - Wenigstraße -			
6.43	Ingolstadt / Hauptbahnhof - Bushaltestelle -			
6.47	Ingolstadt-Unsernherrn - BHSt. Peterwirt bzw. Kirche -			
6.51	Manching-Niederstimm - BHSt. Ingolstädter Straße -			
6.53	Manching-Donauefeld - Donauefeldsiedlung -			
6.58	Manching / BHSt. Feuerwehr (Bergstr.)			
7.00	Pichl / Martinstr. / Konradstr.			
7.08	Ebenhausen / Kirche			
7.11	Reichertshofen - Bhf. (Baar)			
7.32	an Pfaffenhofen / Berufsschule - Wittelsbacher/Scheyerer Straße -			
	*Scheyerer Straße / BHST. Parkb.	12.35		12.35
	ab	15.30	15.30	
	-Abfahrt um 16.05 Uhr ab Gymnasium / Busbahnhof -			

TERMINE

Großer Leonhardritt in Pichl am 5. November

Am Sonntag 5. November findet in Pichl der Leonhardritt mit Pferdesegnung statt. Die Festlichkeit beginnt ab 13 Uhr mit dem Standkonzert, der Begrüßung und Bänderverleihung durch Bürgermeister Otto Raith auf dem Sportplatz. Anschließend gegen 13.30 ist Festgottesdienst in der Leonhardikirche. Ab 14 Uhr beginnen der Umritte um die Kirche mit Segnung der Pferde und Reiter durch die örtliche Geistlichkeit. Für das leibliche Wohl nach dem Umritt ist im Feuerwehrhaus gesorgt. *Schmidtnr*

Krieger- und Soldatenverein Manching

Der Krieger- und Soldatenverein Manching lädt alle Mitglieder am Sonntag, 8. Oktober 06 zum Jahrtag ein. Er beginnt um 9.30 Uhr mit dem Einholen der Paten- und Gastvereine. Um 10 Uhr ist Gottesdienst mit anschließender Gefallenenehrung am Kriegerdenkmal. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Riesenwirt wird der Vorstand Franz Gmelch langjährige und verdiente Mitglieder ehren.

Kegelmeisterschaft in Manching beginnt

Von 13. bis 18. November findet auf der Kegelbahn im Hotel Zauner die 23. Marktmeisterschaft im Kegeln statt. Gekegelt wird in Zweiermannschaften, wobei jeder Starter 50 Schub (25 Volle, 25 Abräumen) hat. Gewertet werden Damen-, Herren-, Mixed- und Jugendmannschaften. An Meldungen bis spätestens 7. November jeweils ab 18 Uhr bei Max Kraus Spechtstraße 8 Tel. 08459/ 1673. Die Siegerehrung mit Pokalverleih findet am 18. November um 19.30 Uhr im Hotel Zauner statt. *Schmidtnr*

Keltisch-römischer Freundeskreis

Der Keltisch-römische Freundeskreis lädt alle Mitglieder am Mittwoch 11. Oktober um 19.30 Uhr in das Gasthaus Riesenwirt zur Jahresversammlung ein. Neben dem Bericht der Vorstandschaft wird Museumsleiter Wolfgang David einen Vortrag über 100 Tage Manchinger Museum halten. *Schmidtnr*

!!! Neu !!!



in Manching
Bauspenglerei
Meisterbetrieb
Tel.: 08459 / 506420



Inh. Dieter Klinger




MARMOR · GRANIT · GRABDENKMÄLER
Naturstein im Wohnbereich und Garten
Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Pichler Straße 1 · 85077 Manching-Oberstimm
Telefon (08459) 1007 · Handy 0171/5370738

GEBURTSTAGE

Wir
gratulieren:

zum 74. Geburtstag
Engel Walter,
Geisenfelder Str. 23
am 05.10.2006

zum 76. Geburtstag
Schmidt Maria,
von-Plüschow-Str. 5
am 05.10.2006

zum 79. Geburtstag
Wühl Christine,
Lilienthalstr. 30
am 05.10.2006

zum 78. Geburtstag
Steinberger Josefa,
Am Burgfeld 16
am 05.10.2006

zum 72. Geburtstag
Zimmermann Katharina,
Hauptstr. 37,
Westenhausen
am 06.10.2006

zum 75. Geburtstag
Nucifora Angelo,
Ingolstädter Str. 18 1/2
am 06.10.2006

zum 74. Geburtstag
Wittmann Georg,
Romerhof 1
am 06.10.2006

zum 70. Geburtstag
Stamp Michael,
Ursinusstr. 8
am 07.10.2006

zum 70. Geburtstag
Sumner Cäzilia,
von-Plüschow-Str. 17
am 07.10.2006

zum 71. Geburtstag
Goldmann Heinrich,
Messerschmittstr. 11
am 08.10.2006

zum 75. Geburtstag
Lau Josepha,
Lilienthalstr. 151
am 08.10.2006

zum 76. Geburtstag
Wappler Martha,
Schulstr. 21
am 08.10.2006

zum 80. Geburtstag
Ettl Irmgard,
Peterstr. 12, Pichl
am 08.10.2006

zum 78. Geburtstag
Lachner Magdalena,
Siedlungsring 41
am 08.10.2006

zum 75. Geburtstag
Schuster Erna,
Bahnhofstr. 17
am 08.10.2006

zum 75. Geburtstag
Poth Rosa,
Geisenfelder Str. 71
am 08.10.2006

zum 74. Geburtstag
Lang Anna,
Fischerlohe 2
am 10.10.2006

zum 87. Geburtstag
Mantsch Katharina,
Am Fliegenbaum 66
am 10.10.2006

zum 83. Geburtstag
Plank Josef,
Achstr. 14,
Westenhausen
am 10.10.2006

zum 80. Geburtstag
Müller Maria,
Schwedenring 3,
Oberstimm
am 10.10.2006

zum 79. Geburtstag
Drack Richard,
Schwedenring 29,
Oberstimm
am 11.10.2006

zum 85. Geburtstag
Fischer Therese,
Schulstr. 21
am 11.10.2006

zum 72. Geburtstag
Schaller Konrad,
Tannenstr. 11,
Oberstimm
am 12.10.2006

zum 73. Geburtstag
Engel Hedwig,
Geisenfelder Str. 23
am 12.10.2006

zum 74. Geburtstag
Reinheimer Wilhelm,
Lilienthalstr. 20
am 12.10.2006

zum 71. Geburtstag
Herodes Erich,
Siedlungsring 1 1/2
am 13.10.2006

zum 71. Geburtstag
Petrowski Hans,
Geisenfelder Str. 13 1/2
am 13.10.2006

zum 73. Geburtstag
Pichlmeier Erna,
Reiterweg 25
am 15.10.2006

zum 87. Geburtstag
Rosenwirth Irma,
Leisenhart 6
am 15.10.2006

zum 71. Geburtstag
Münzhuber Theresia,
Fischergasse 23
am 16.10.2006

zum 79. Geburtstag
Zaigler Eduard,
Sternau 5
am 17.10.2006

zum 70. Geburtstag
Schaffer Emil,
Hauptstr. 16, Westenhausen
am 18.10.2006

zum 72. Geburtstag
Kammerer Josef,
Nibelungenstr. 3
am 18.10.2006

zum 79. Geburtstag
Hasenstab Wendelin,
Schulstr. 21
am 10.10.2006

zum 88. Geburtstag
Rudingsdorfer Sebastian,
Schulstr. 21
am 19.10.2006

zum 78. Geburtstag
Lorenz Anna,
Manchinger Str. 31, Oberstimm
am 20.10.2006

zum 84. Geburtstag
Schmidtner Georg,
Ortsstr. 17, Niederstimm
am 20.10.2006

zum 85. Geburtstag
Stutz Anna,
Lindenstr. 6 1/2
am 21.10.2006

zum 73. Geburtstag
Kanzler Marlenchen,
Heusteig 1
am 22.10.2006

zum 77. Geburtsag
Seiverth Wilhelm,
Mozartstr. 8
am 22.10.2006

zum 71. Geburtstag
Franz Helena,
Am Steinhartl 3,
Oberstimm
am 23.10.2006

zum 83. Geburtstag
Mokodian Maria,
Am Burgfeld 30
am 23.10.2006

zum 85. Geburtsag
Schumacher Bertha,
Grundstr. 20
am 23.10.2006

zum 84. Geburtstag
Nusser Julia,
Messerschmittstr. 11
am 23.10.2006

zum 78. Geburtstag
Eder Johann,
Schneidergasse 5,
Oberstimm
am 23.10.2006

zum 75. Geburtsag
Haas Anna,
Lilienthalstr. 99
am 25.10.2006

zum 87. Geburtstag
Stieglmeier Franziska,
Ingolstädter Str. 126,
Niederstimm
am 25.10.2006

zum 83. Geburtstag
Weichselbaumer Eduard,
Paarstr. 1
am 25.10.2006

zum 82. Geburtstag
Schranz Karl,
Geisenfelder Str. 27
am 25.10.2006

zum 77. Geburtstag
Rumsauer Eduard,
Ankoferstr. 19
am 25.10.2006

zum 79. Geburtstag
Schranz Herrmann,
Niederfelder Str. 37 1/2
am 25.10.2006

zum 71. Geburtstag
Schmidt Alexander,
Messerschmittstr. 2 A
am 26.10.2006

zum 83. Geburtstag
Dippold Josef,
Fliederstr. 7, Oberstimm
am 26.10.2006

zum 92. Geburtstag
Schneider Johann,
Reiterweg 24
am 26.10.2006

zum 73. Geburtstag
Stolz Elsa,
von-Plüschow-Str. 17
am 26.10.2006

zum 74. Geburtstag
Stamp Regina,
Messerschmittstr. 3
am 26.10.2006

zum 82. Geburtstag
Kauer Marianne,
Messerschmittstr. 53
am 27.10.2006

zum 71. Geburtstag
Binner Anna,
Schubertstr. 13
am 28.10.2006

zum 81. Geburtstag
Hildermann Vera,
Nibelungenstr. 3
am 28.10.2006

zum 85. Geburtstag
Scharl Maria,
Siedlungsring 10
am 29.10.2006

zum 72. Geburtstag
Wimmer Johann,
Geisenfelder Str. 65
am 30.10.2006

zum 72. Geburtstag
Baumgärtner Rupert,
Wehrfeldstr. 9, Niederstimm
am 31.10.2006

zum 72. Geburtstag
Roth Therese,
Birkenstr. 4
am 31.10.2006

zum 78. Geburtstag
Ettenhuber Albert,
Fischergasse 10 1/2
am 31.10.2006

zum 72. Geburtstag
Brummer Theresia,
Reiterweg 26
am 01.11.2006

zum 75. Geburtstag
Schießer Theres,
Schwedenring 5, Oberstimm
am 01.11.2006

zum 77. Geburtstag
Hübl Rudolf,
Ursinusstr. 4
am 01.11.2006

zum 75. Geburtstag
Littich Helena,
von-Plüschow-Str. 1
am 01.11.2006

zum 73. Geburtstag
Fuchs Elisabeth,
von-Plüschow-Str. 7
am 01.11.2006

zum 73. Geburtstag
Beschler Anna,
Fasanenstr. 2
am 01.11.2006

zum 70. Geburtstag
Harms Raissa,
von-Plüschow-Str. 1 1/2
am 02.11.2006

zum 75. Geburtstag
Krieglmeier Maximilian,
Schulstr. 26
am 02.11.2006

zum 79. Geburtstag
Pipus Ida,
Messerschmittstr. 2
am 02.11.2006

**ZUR GOLDENEN
HOCHZEIT**
Haid Maria und Konrad,
Lilienthalstr. 36
am 27.10.2006

LESERBRIEFE
**Sagen Sie uns Ihre
Meinung!**

manchingeranz.neumayr@tiscali.de

Metzgerei Hans Huber

Bergstraße 1 · 85077 Manching
Tel. 08459/6228 · Fax 08459/2349

empfiehlt aus eigener Schlachtung
von heimischen Tieren:

prima Fleisch- und Wurstwaren • Platten- und Grill
Feinkostsalate und Konserven (eigene Herstellung)
sowie wöchentlich wechselnde Angebote
Imbiss • täglichen Mittagstisch (siehe Speiseplan)

Vertrauen Sie Ihrem Fleischer-Fachgeschäft!

NOSTALGIEECKE

Mit dieser Bilderreihe wird der Versuch unternommen,
Manchings Vergangenheit wieder lebendig werden zu lassen.



Maschinenkraft war um 1929 noch nicht weit verbreitet. So musste auf dem Gutshof Eduard Landes ein Pferd den Göpel für die Häckselmaschine antreiben. *Schmidtner*

Kulinarischer Kalender LANDGASTHOF EURINGER

Samstag 14. 10. 2006

**Erster Bayerischer Hoagarten
beim Euringer in Oberstimm**

Einlass 18.00/Beginn ca. 19.30

*13 begabte Musiker und unser bewährtes Küchen- und Serviceteam
werden Ihnen einen unvergesslichen Abend mit Obren-
und Gaumenschmankerl bescheren!*

*Für alle Freunde „wahrer“ bayerischer Volksmusik –
und allen die es noch werden wollen*

Vormerken

Ab 12.10.2006 (jeden Donnerstag)

Hüttenabend mit Salatbuffet

*Feine Bayerische- und Tiroler Schmankerl
mit grossem Salatbuffet für*

nur 7,50 pro Person – Essen Sie soviel Sie wollen!

Notieren

Sonntag 15. 10. 2006

Kirchweihsonntag beim Euringer

Enten-, Gänse- und feine Wildspezialitäten satt!

Bitte um rechtzeitige Reservierung



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Familie Reichler

Tel. 08459/33 25 0, Fax: 08459/33 25 75





17 Jahre Kindergarten

Jetzt ist es soweit: Metta, die Jüngste der acht Wagner-Kinder, kommt nun auch in die Schule. Insgesamt 17 Jahre verbrachten „die Wagner's“ ihre Kindergarten-Zeit im Stieglitznest. Mit einem Gutschein und einer Fotomappe sowie einem Gedicht verabschiedet sich Frau Wagner im Namen ihrer großen Familie von den beliebten Erzieherinnen und der Kindergartenleiterin:

Oh mei, oh mei, jetzt is vorbei de Kindergartenrennerei.

„Nummer 8“ sagt nun auch Tschüss,
weil Metta jetzt ein Schulkind ist.

Jovana hat den Anfang g'macht
wurde von Frau Groß sehr gut bewacht.

Doch der Rest war ohne Pause
bei Frau Kenzel und Angelika zu Hause.

Diese beiden, das ist klar, waren einfach wunderbar:

Basteln, malen, musizieren, Theater spielen,
Zimmer verzieren, Wandertag und vieles mehr,
wir kamen immer gerne her.

Auch als Gäste waren wir willkommen,
sind einfach bei ihnen vorbeigekommen.

Frau Kenzel hat's immer interessiert,
was aus „ihren“ Kindern so wird.

Was auch geschah, sie trugs mit Humor
und hatte für alles ein offenes Ohr.

Kreativ bis in die Fingerspitzen mussten wir nicht ständig
sitzen, durften erzählen und spielen und toben,

nur ganz selten hat sie den Finger erhoben.

In der Schmetterlings-Gruppe hört's her liebe Leut'
hatten wir Kinder eine glückliche Zeit!!

Von ganzem Herzen Danke für die liebevolle Begleitung
durch unsere Kindergartenzeit sagen:

*Iovana, Sarah, Hannah, Philipp, Magdalena, Laure,
Nora und Metta sowie
Diana und Norbert Wagner*

MANCHING

Auf Manchings Straße vor 50 Jahren

Dass die Manchinger ein Volk für sich waren, mit bayerischem Dickschädel, das geht aus einem Zeitungsbericht vom 26. August 1956 im Donaukurier hervor.

Damals vor 50 Jahren forderte ein Unfalltrupp der Landpolizei Ingolstadt die Fußgänger innerhalb der Ortschaft höflich aber eindeutig auf, nicht die Straße, sondern den Gehweg zu benutzen. Denn in Manching schienen die Fußgänger zu glauben, Herr der Straße zu sein. Besonders vor und nach dem Gottesdienst gingen die Bürger zu Dutzenden auf der Fahrbahn und achteten nicht auf den übrigen Verkehr. Wiederholt führten solche Nachlässigkeiten zu schweren Verkehrsunfällen. Wie die Landpolizei damals mitteilte wurde 1956 an einem Sonntag eine Kirchgängerin beim achtlosen Überqueren der Straße von einem Motorradfahrer angefahren und getötet. Ebenfalls an einem Sonntag wurden zwei auf der Straße gehende Fußgänger von hinten angefahren und teils schwer verletzt. Diese Missachtung der Verkehrsbestimmungen könne, so die grünunformierten Beamten, auf Dauer nicht mehr hingenommen werden, zumal zu beiden Seiten der

innerörtlichen Landstraße ein Gehweg vorhanden ist und die Fußgänger verpflichtet sind, diesen zu benutzen. In der sonntäglichen Aufklärungsaktion, wurde den verdutzten Kirchgängern eindeutig erklärt, dass dem bisherigen Übel, dass sich Kraftfahrer ihren Weg durch das Fußgängergewühl bahnen müsse, sehr bald ein Ende bereitet. Um der Forderung Nachdruck zu verleihen, waren die Gesetzeshüter entschlossen, die Uneinsichtigen mit einer empfindlichen Geldstrafe zu belegen. Wie die Einstellung der alten Manchinger zur Straßenverkehrsordnung samt Ampelanlage war, zeigt, dass einige sogar mit ihren Traktoren ohne auf das Ampelsignal zu achten durchfahren. Ihre Argumentation war damals, dieses moderne Zeug mag in der Stadt gelten, aber nicht bei uns.

Schwere Sorgen bereitete der Gemeinde ebenfalls vor 50 Jahren die durch den Regen aufgeweichten und überaus schlechten, nicht geteerten Straßen. Nachdem auch mit den letzten Planierungsarbeiten die großen Wasserpfützen nicht restlos beseitigt werden konnten, wurde ein Straßenhobel eingesetzt, um die Straßen, die durch den Dauerregen ausgespült wurden, zu glätten. *Schmidtner*

DANKE Der Manchinger Anzeiger bedankt sich bei den Inserenten, die mit ihrer Anzeige die kostenlose Herausgabe des Manchinger Anzeigers ermöglichen.
Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten bei Ihren Einkäufen

KÜCHEN TREND
BAUERNFEIND DER KÜCHENFREUND

85077 Manching, Ingolstädter Strasse 26, Tel. 0 84 59/32 46 86

Wetten, dass???

Sie Ihre Küche bei uns günstiger bekommen!

Küppersbusch Einbaugeräte nur im Küchenfachhandel erhältlich.

Fragen Sie auch nach Wohnmöbel
noch mehr unter www.in-kuechen.de



Mehr Lust am Leben!

MHZ-Markisen schenken Ihnen Zeit,
Raum und Geld

Genießer-Aktion
mit kostenlosem Funkmotor
vom 21.08. bis 31.10.2006

Mit dem MHZ-Genießerangebot schenken wir Ihnen beim Kauf einer Gelenkarmmarkise aus dem aktuellen Katalogprogramm den Funkmotor als kostenloses Komfort-Extra.

Wir beraten Sie gerne:

Raumausstattung Kraus

Ingolstädter Straße 24
85077 Manching
Tel. 08459/8377

www.mhz.de



MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Postfach 800520 • D-70505 Stuttgart

MBB SG MANCHING - LAUF- UND RADSPORT

Gemeindliches Kindergartenteam macht Nordic Walking

Angespornt von den Kursteilnehmern der MBB-Walkingkurse, die ihre Einführungsübungen immer auf der Wiese neben ihrem Kindergarten abhalten, hat das Kindergartenteam des gemeindlichen Kindergartens in der Stieglitzstraße bei MBB-Kursleiterin Ingrid Müller einen gemeinsamen Walkingkurs belegt und abgehalten.

Die acht Mitarbeiterinnen des Gemeinde-Kindergartens haben dabei am eigenen Leib erfahren was sie vorher auf dem

Bolzplatz an der Ecke Lindenstraße / Stieglitzstraße vom Kindergarten aus immer nur beobachten durften und hatten viel Freude an dem 6-wöchigen Grundkurs. Zum Ende des Kurses sind alle Teilnehmerinnen gemeinsam durch die Manchinger Flur zur Gaststätte „Beim Fuchsbau“ im Feilenmoos gewalkt und haben dort bei gemütlichem Beisammensein Kursleiterin Ingrid Müller verabschiedet.

Alois Rieder

Pressewart MBB SG Manching



Kindergartenleiterin Jindra Brozek (links) mit ihrem Team (zwei Mitarbeiterinnen fehlen im Bild) und Walkingtrainerin Ingrid Müller (rechts) beim Kursabschluss



Jahrtag des Krieger-,Soldaten u.Reservistenvereins Oberstimm

MBB SG MANCHING - GESUNDHEITSSPORT

„Aquafitness“ – neuer Kurs der MBB SG Manching

Die MBB SG Manching beabsichtigt im Rahmen ihres sportlichen Vereinsprogrammes zum Gesundheits-sport im November 2006 einen Aquafitness-Kurs unter dem Gütesiegel „Sport pro Gesundheit“ anzubieten.

Neben der Verbesserung der allgemeinen Fitness steht dabei die gelenkschonende Methode gymnastischer Übungen im Wasser im Mittelpunkt des mehrwöchigen Kurses. Der Kurs umfasst acht einstündige Übungseinheiten, beginnt am 10. November 2006 und findet jeweils freitags von 17 bis 18 Uhr im Hallenbad an der Manchin-

ger Realschule am Keltenwall unter der fachkundigen Leitung von Übungsleiterin Monika Schweiger statt. Nach Unterbrechung durch die Weihnachtspause endet der Kurs am Freitag den 12. Januar 2007. Die Anmeldung kann über die MBB-Geschäftsstelle in der Schulstrasse (08459/325092) oder zum Kursbeginn am 10.11.06 am Hallenbad erfolgen. Die Kursgebühr beträgt 32,- € für acht Übungsstunden und beinhaltet den Eintritt in das Hallenbad; Vereinsmitglieder der MBB SG Manching erhalten mit der Kursanmeldung eine Vergünstigung auf 24,- €.

Alois Rieder

Pressewart MBB SG Manching

foto reiche Das Fotostudio in Manching
Tel. 08459/8408
Gg. Mathesstr. 10



Abgeschafft:
Gesetzliche Rente
bei Berufsunfähigkeit

– Schließen Sie jetzt Ihre Versorgungslücke mit der Premium BUZ (Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung)



Josef Seebauer

Versicherungsfachmann

Telefon 08459/330430 · Telefax 08459/330431

E-Mail: Seebauer@hukvm.de Internet: www.HUK.de/vm/Seebauer
Schlüsselstraße 3 · 85077 Manching



HUK-COBURG

Da bin ich mir sicher

FEUERWEHR

Brandschutzwoche

Das Übungsprojekt im Rahmen der Brandschutzwoche war das Manchinger Rathaus.

Gegen 18 Uhr lief in der Manchinger Zentrale der Notruf ein, eine Explosion hat das Rathaus in Brand gesetzt und zum Teil zerstört. Die Manchinger Wehr rückte sofort aus, Am Brandobjekt angekommen wurde den Rettungskräften mitgeteilt, dass sich irgendwo im Rathaus noch verletzte Personen befinden. Um den angenommenen Brand, der sich laut Plan auf das gesamte Gebäude auszudehnen schien, wurden alle Ortsteilwehren, angefordert. Als noch Bürgermeister Otto Raith der Einsatzzentrale meldete, dass zwei Personen durch die Wucht der Explosion in die Paar geschleudert wurden, wurde sofort die Schnelleingreiftruppe der Wasserwacht mit Rettungsboot angefordert die eine Bergung einleitete.

Während der Atemschutz sechs Personen in den ver-



rauchten Räumen finden und zum Sammelplatz brachte wurden auch über die Drehleiter der EADS, eine Rettung von einem im Sitzungssaal eingeschlossenen Menschen eingeleitet. Die mit Brandwunden geschminkten Personen wurden fachgerecht von Ersthelfern der Manchinger Wasserwacht versorgt. Nach der abgeschlossenen Personenrettung wurde das Rathaus von allen Seiten eingewässert, dazu wurde eine 260 Meter lange Versorgungsleitung verlegt. Bei der anschließenden Nachbetrachtung dankte 1. Kommandant Markus Schranz, sein Vertreter Jürgen Schweiger und für die Gemeinde die stellvertretende Bürgermeisterin Maria Froschmeier den 70 Einsatzkräften die Hand in Hand die Übung zur Zufriedenheit der drei Beobachter durchgeführt hatten.

70 Einsatzkräfte der Manchinger Feuerwehr und der Wasserwacht beteiligten sich an der diesjährigen Brandschutzwoche.

**Unsern Herrn
SPORT-HÜTTE**

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

☎ **0841 - 1428352**



- Fußball
- Handball
- Volleyball
- Fanartikel
- Tennis



ANSPRECHPARTNER FÜR REDAKTION UND ANZEIGEN



Birgid Neumayr

Telefax:

08459/331037

Telefon

08459/327214 (tagsüber)

08459/2871 (abends)

Email: manchingeranz.neumayr@tiscali.de



Max Schmidtnr

Telefax:

08459/325634

Telefon

08459/6440

I M P R E S S U M

Herausgeber: Gewerbeverband Manching e.V. und Marktgemeinde Manching

Redaktion: Birgid Neumayr, Max Schmidtnr

Anzeigen: Birgid Neumayr

manchingeranz.neumayr@tiscali.de

Satz/Layout: Grafisches Atelier

Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. (08 41) 96 66-2 47

Druck/Verteilung: iz-REGIONAL

Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. (08 41) 96 66-6 40

An alle erreichbaren Haushalte in der Marktgemeinde Manching

POLITIK

Ehrenamt wird gefördert

Ja, das gibt es: Frauen und Männer besuchen alte, einsame Menschen, organisieren Ausflüge für hilflose Behinderte oder beaufsichtigen vernachlässigte Kinder, einfach so.

Das ist wichtig, deshalb hat das Bayerische Kabinett kürzlich beschlossen, dass in Bayern ehrenamtlich Tätige Versicherungsschutz genießen sollen auch wenn sie nicht direkt einem Verein angehören. Landtagsabgeordnete Erika Görlitz zeigte sich erfreut über diesen Beschluß, da sie sich schon lange dafür eingesetzt hatte. Erika Görlitz: „Damit greift die Staatsregierung auf, was die CSU-Fraktion schon lange gefordert hat und wofür ich mich stark engagiert habe. Das stärkt die Rahmenbedingungen für ehrenamtliche Arbeit und bürgerschaftliches Engagement in Bayern.“ Görlitz sagte, die Landesversicherung sei in Bereichen wichtig, wo bürgerschaftlich engagierte Men-

schen nicht durch Vereine ausreichend abgesichert sind. Hier habe es in der Vergangenheit vor allem bei nicht vereinsmäßig organisierten, insbesondere bei Freiwilligeninitiativen, Lücken und rechtliche Unsicherheit gegeben. „Mehr als ein Drittel der bayerischen Bevölkerung engagiert sich ehrenamtlich. Mit einer Landesversicherung geben wir nun auch denen Rückendeckung, die bisher nicht über ihren Verein oder einen anderen Träger versichert waren. Görlitz: „So würdigen wir das ehrenamtliche Engagement und unterstützen es. Es ist wichtig, dass Menschen die auf andere schauen, nicht mit Haftungsfragen entmutigt werden.“ Wichtig ist es dass die Bereitschaft zum Engagement erhöht wird.“ Denn, so die Abgeordnete, ohne das Engagement der 3,8 Millionen ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürger in Bayern lägen weite Bereiche des Gemeinschaftslebens völlig brach.“



MARKT MANCHING INFORMIERT

Sprechtage des Finanzamts

Das Finanzamt Pfaffenhofen a.d.Ilm hat folgende Termine für Arbeitnehmer-Sprechtage im Rathaus des Marktes Manching mitgeteilt:

- a) Im November 2006: jeden Mittwoch (ausser Allerheiligen) von 14.30 – 17.00 Uhr (08.11., 15.11., 22.11., 29.11.2006) (insbesondere zur Eintragung von Freibeträgen auf der Lohnsteuerkarte)
- b) Vom 07. Februar bis 02. Mai 2007: jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr (zur Entgegennahme von Steuererklärungen von Arbeitnehmern).

STELLENAUSSCHREIBUNG

Der Markt Manching stellt zum 1. September 2007 ein:

EINE(N) AUSZUBILDENDE(N)

für den Ausbildungsberuf **Verwaltungsfachangestellte(r)**, **Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung.**

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und gliedert sich in eine praktische Ausbildung im Rathaus und eine theoretische Ausbildung an der Berufsschule und an der Bayerischen Verwaltungsschule.

Als Einstellungsvoraussetzung sollten Sie mindestens den qualifizierenden Hauptschulabschluss vorweisen.

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild und Kopie des letzten Schulzeugnisses richten Sie bitte

bis spätestens 20. Oktober 2006 an den

Markt Manching, Ingolstädter Straße 2, 85077 Manching, (Tel. 08459/8528).

POLIZEI

Verantwortungsbewusste Bürger für Sicherheitswacht gesucht

INGOLSTADT. Die öffentliche Sicherheit und Ordnung ist nicht allein Aufgabe der Polizei, sondern eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

Mit der Einführung einer ehrenamtlichen Sicherheitswacht vor mehr als 12 Jahren können verantwortungsbewusste Bürger effektiv in das bayerische Sicherheitskonzept zur Bekämpfung einer sich ausbreitenden Unkultur des Wegschauens eingebunden werden. In Ingolstadt ist die Sicherheitswacht seit April 1994 aktiv. Derzeit leisten dort 9 engagierte Bürgerinnen und Bürger im Alter zwischen 36 und 64 Jahren ihren ehrenamtlichen Dienst. Hauptaufgabe der Sicherheitswacht ist es nach wie vor, durch sichtbare Präsenz das Sicherheitsgefühl in der Stadt zu verbessern und somit einen Beitrag gegen Vandalismus und Straßenkriminalität zu leisten. Nun sucht die Ingolstädter Polizei ab sofort wieder couragierte Bürgerinnen und Bürger, die der Sicherheitswacht beitreten wollen.

Für die Sicherheitswacht können sich Frauen und Män-

- ner bewerben, die
- > mindestens 18 und höchstens 60 Jahre alt sind
- > durch Zeugnis eine abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung nachweisen
- > Zuverlässigkeit und Verantwortungsbereitschaft bewiesen haben und einen guten Ruf besitzen
- > bereit sind, für die Aufgabe im Durchschnitt 15 Stunden monatlich zur Verfügung zu stehen
- > am Einsatzort oder in der nächsten Umgebung wohnen.

Eine Pauschale von 7,16 Euro pro Stunde soll den persönlichen Aufwand ausgleichen. Selbstverständlich werden die ehrenamtlichen Helfer vor ihrem Dienst von erfahrenen Polizeibeamten in einem Ausbildungskurs auf ihre künftige Aufgabe vorbereitet.

Bewerbungen richten Sie bitte auf dem Postweg an die Polizeiinspektion Ingolstadt, Esplanade 40, 85049 Ingolstadt. Für Rückfragen zur Sicherheitswacht steht Ihnen die Polizei unter der Telefonnummer 0841/9343-131 zur Verfügung.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Tonnenabholung ab 05.10.2006

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen a.d. Ilm (AWP) mitteilt, ist die Aufstellung der neuen Sammelbehälter für Restabfall, Bioabfall und Papier, Pappe, Kartonagen weitestgehend abgeschlossen. Die Abholung der alten Tonnen erfolgt entgegen dem bereits verteilten grünen Handzettel, nach folgendem Terminplan.

Datum	Sammelgebiet	Abfuhrplan Nr.	Tonnenart
Do., 05.10.	Manching westl. der Paar	TN 03	Papiertonne
Do., 05.10.	Wechselfeld Gewerbegebiet	TN 07	Papiertonne
Do., 05.10.	Pichl	TN 08	Papiertonne
Do., 05.10.	Lindach Rottmannshart Westenhäuser Forstwiesen Fuchsbau	TN 09	Papiertonne
Fr., 06.10.	Manching östl. der Paar	TN 04	Papiertonne
Fr., 06.10.	Donaufeld	TN 05	Papiertonne
Sa., 07.10.	Oberstimm Niederstimm Sonnenbrücke	TN 06	Papiertonne
Do., 19.10.	Gesamtes Gemeindegebiet	TN 03, 04, 05, 06, 07, 08 und 09	Restabfalltonne
Fr., 20.10.	Gesamtes Gemeindegebiet	TN 03, 04, 05, 06, 07, 08 und 09	Biotonne

Bitte beachten!

- * Verwenden Sie die alten Tonnen bis zur Abholung im Oktober 2006.
- * Bitte die Tonnen bei den turnusmäßigen Entleerungsterminen bereit stellen.
- * Die neuen Tonnen sind erst nach Abholung der alten Behälter zu verwenden. Sollten diese auf Grund der Erstinformation des „grünen Zettels“ bereits befüllt sein, sind an diesen Terminen beide Tonnen bereit zu stellen.
- * Die wöchentliche Bekanntgabe der Abholtermine erfolgt in den Medien.

Für Auskünfte steht Ihnen der AWP unter Tel. 08441/78790, Fax 08441/787979, E-Mail info@awp-paf.de, gerne zur Verfügung.

Tolle Töne für die Tafel

Die Manchinger Tafel lädt ein zum Benefizkonzert des Musikkorps der Bayerischen Polizei am Freitag, 20. Oktober, in der Mehrzweckhalle im Lindenkreuz in Manching.

Die Veranstaltung beginnt um 20:00 Uhr, Einlass ist um 19:00 Uhr. Die Eintrittskarten kosten 15 Euro an der Abendkasse. Im Vorverkauf sind die Karten für 12 Euro (10 Euro für Schüler und Studenten) erhältlich an folgenden Verkaufsstellen: in Manching bei der Rathauspforte, der Bücherei und bei „Uhren und Schmuck Fiedler“, in Ingolstadt bei Espresso Ticketservice, Donaukurier Office und Musikhaus Zäch, und in den Rathäusern Geisenfeld und Reichertshofen.

Leserbriefe

Kein Platz für Einheimische?

„Seit wann gibt's denn so was?“ das fragen sich an den vergangenen Wochenenden bereits mehrere Ober- und Niederstimmer, Manchinger und Pichler, für die es auf dem Barthelmarkt jeden Tag sehr schwer war einen Platz zu ergattern, da seit neustem die Festwirte Reservierungen auf alle Bänke ihrer Zelte aufnehmen. Fragt man dann im Festbüro nach wird man mit der Antwort „Ja Bursch da hättst scho a par Wochen eher kommen müssen!“ abgespeist. Seit wann gibt's denn so was? Bis jetzt galt immer wer zuerst kommt der malt zuerst. Wir wollen doch hoffen, dass die Festwirte für 2007 keine Listen einführen auf denen nur namentlich erwählte Personen ins Zelt dürfen!! Gegen Reservierungen im Allgemeinen sagt man ja nichts, aber nicht die ganzen Zelte! Wir die „Einheimischen“ hoffen doch, dass dies nicht die Regel wird.
Tina Schmid, Ludwigstrasse 14 1/2, 85077 Manching

Gemütlichkeit ADE.

Leider muß man im Verlauf der letzten Jahre feststellen, dass der im Umkreis allgemein beliebte Barthelmarkt außer Rand und Band gerät. Dies gilt nicht nur für die fast nicht mehr zu handelnden Besucherströme, sondern mittlerweile auch für die Dientleistungsangebote – wie z.B. Imbissstände, Toiletten, Sitzplätze etc.. Keine Sitzplätze ohne Reservierungen inkl. Verzehrkosten vorab, lange Wartezeiten auf Essen und Trinken, nicht fertig gebratene Mahlzeiten und letztendlich meist unfreundliche und überlastete Bedienungen. Eigentlich sollte es ein Fest für's Volk nach langjähriger Tradition darstellen, aber die Bars in den Bierzelten werden immer größer und länger, das Partyvolk (Ballermann lässt grüßen) wird immer jünger und immer auch dem letzten „traditionell veranlagten Bierzeltgenießer“ die Luft und den Platz – falls vorhanden – weg. Immer enger gestellte Bierzeltgarnituren, keine Möglichkeit ein Bierzelt (nicht jedes) einigermaßen im Normalgang zu durchqueren sind eigentlich nicht im Sinne des Erfinders. Apropos Erfinder: Es hat Jahrhunderte gedauert bis es vom Rossmarkt zum Barthelmarkt und somit zu einem Fest für's Volk gekommen ist. Jetzt wird dieses innerhalb von wenigen Jahren in eine Partyzone umgewandelt und ein Ende ist nicht abzusehen. Aufgepaßt Oberstimmer – irgendwann in den nächsten Jahren sind die Festzelte auf dem Barthelmarkt ab 4.00 Uhr früh voll bzw. reserviert und die Einheimischen haben – entgegen guter alter Tradition und Sitte – keinen Platz mehr.

Ein absolut enttäuschter Barthelmarktgänger
2006-09-04, Lorenz Märkl, Manching

P.S.: Und natürlich sollte man hier noch einen Sicherheitsgedanken im Sinne von feuer- und sicherheitstechnischen Freigängen etc. hinweisen, man nehme hier noch das Bierzelt mit der grünen Marke = die Bar am schlechtesten Platz (für den Wirt natürlich am Besten) mitten im Nadelöhr zu den Toiletten, zum Biergarten und zu den anderen Bierzelten. Hier ist im sog. „Normalbetrieb“ schon kein durchkommen mehr – wer so was wohl abnimmt – oder sitzen diese Leute selbst im Zelt?????

Leserbriefe geben nur die persönliche Meinung des mit vollem Namen gekennzeichneten Schreibers wieder. Die Redaktion behält sich das Recht der Kürzung vor.

OYAMA KARATE SV OBERSTIMM

Auszeichnung bei „Sterne des Sports“ in Wolznach

Am 25.09.2006 wurde die Karateabteilung des SV Oberstimm bei einer Feierstunde im Rahmen „Sterne des Sports“ für ihre langjährige Kinder, Schüler und Jugendarbeit gewürdigt. Veranstaltet wird diese Bundesweite Sportförderung durch den Deutschen Sportbund und die Volks- und Raiffeisenbanken.

Im wunderschönen Hallertauer Hopfenmuseum in Wolznach waren Abteilungsleiter Walter Stippel, Trainer Dietmar Danisch und die Ehrungsbeauftragten des SV Oberstimm Armin und Lissy Schneider anwesend, als der Schirmherr Herr Karsten Wettberg die Urkunden und Geldpreise überreichte.

Bei seiner Ansprache würdigte Herr Karsten Wettberg Oberstimm neben dem Barthelmarkt nun auch für das



Egagement der Karateabteilung für ihre vorbildliche Kinder, Schüler und Jugendarbeit.

Die Karateabteilung des SV Oberstimm wurde dafür ausgezeichnet, daß sie über 3 Jahre hinweg mit steigender Beliebtheit Kinder und Eltern aus ganz Bayern anlockt, in Oberstimm gemeinsam Sport (Fun,

Karate, Spiele) und Familien-erlebnis (alt und jung gemeinsam) und darüber hinaus so Freundschaften, Gedankenaustausch ermöglicht, die über die eigenen Vereins- bzw. Gemeindegrenzen hinaus wachsen.

Dieses Kids Karate Camp wird von vielen Schultern getragen. Die Oyama Karateab-

teilung, der Verein und die Eltern ziehen hier an einem Strang damit es Jahr für Jahr attraktiver und interessanter gestaltet werden kann.

Am 07.10.2006 veranstaltet die Karateabteilung des SV Oberstimm erstmals in der langen Vereinsgeschichte die Deutsche Kyokushin Vollkontakt Karate Meisterschaft in der neuen Lindenkreuzturnhalle.

Wer Interesse hat kann sich unter www.oyama-karate-bayern.de oder im Training informieren.

Die Trainingszeiten sind:

Montag 15:30 Uhr
Kindertraining
Dienstag 18:30 Uhr
Erwachsenentraining
Donnerstag 18:30 Uhr
Erwachsenentraining
Freitag 16:00 Uhr
Kindertraining
in der Turnhalle in Oberstimm am Barthelmarkt.

OYAMA KARATE SV OBERSTIMM

Deutsche Meisterschaft im Kyokushin Vollkontakt Karate

Die Deutsche Kyokushinkai Organisation hat die Abteilung Oyama Karate SV Oberstimm mit der Austragung der Deutschen Meisterschaft beauftragt.

Anstelle des am 7. Oktober geplanten Römercup wird nun die DM 2006 veranstaltet. Kämpfer aus ganz Deutschland reisen nach Manching um in der Lindenkreuzturnhalle ihre Meister im Karate zu finden. Im Rahmen der Deutschen Meisterschaft wird noch ein Nachwuchsturnier für Senioren integriert, in dem sich junge Kämpfer auf der Tatami messen. Es wird nach den Wettkampftagen der DKO mit vollem Kontakt gekämpft. Wer Interesse an diesem harten aber fairen Wettkampfsport hat ist gerne eingeladen sich spektakuläre Kämpfe anzusehen. Es wird auf zwei Wettkampfmatten in den Klassen; Schüler, Kinder und Jugend, sowie Damen und Herren in der Meisterklasse um die Titel gefightet.

Die Wettkämpfe beginnen um 8.30 Uhr und enden ca. 20.00 Uhr am 7. Oktober 2006. Im Vereinsgasthof Euringer findet anschließend die Sayonara-party statt.

OSU Walter Stippel
Abteilung Karate SV Oberstimm

SV Oberstimm Karate

Kampfsport pur trainieren in einer großen Karatefamilie zu fairen Vereinsbeiträgen.

Jugendliche bis 14 Jahre	2,00 €
von 14 – 18 Jahren	2,50 €
Erwachsene	4,50 €
Familienbeitrag	9,00 €
Rentner ab 65 Jahren	2,00 €
Trainingsbeginn jederzeit möglich.	

Kinder

Montag	15.30 – 17.00 Uhr
Freitag	16.00 – 17.30 Uhr

Erwachsene und Jugendliche

Dienstag	18.30 – 20.00 Uhr
Donnerstag	18.30 – 21.30 Uhr

Infos: www.oyama-karate-bayern.de

MBB SG MANCHING - VOLLEYBALL

Neue Trainingszeiten der MBB-Volleyballjugend

Mit der Festlegung neuer Trainingszeiten sind die Jugendgruppen der Abteilung Volleyball der MBB SG Manching in das neue Jahr gestartet. Um die zur Verfügung stehenden Hallenzeiten in der Mehrzweckhalle Im Lindenkreuz optimal ausnutzen zu können, gelten derzeit folgende Trainingszeiten:

Montag	17:00 bis 18:30 Uhr
F-Jugend und Anfänger ab 8 Jahre	
Montag	17:45 bis 19:15 Uhr
E-Jugend, männlich	
Freitag	17:00 bis 18:30 Uhr
A/B-Jugend, männlich	
Freitag	17:00 bis 18:30 Uhr
D-Jugend, weiblich	

Auskunft über die einzelnen Gruppen und Trainingszeiten erteilt Volleyball-Jugendleiterin Silke Steinberg unter 08459/6752.

Weiterhin unverändert sind die Trainingszeiten der Erwachsenen-Mannschaften:

Montag	19:15 bis 21:30 Uhr
Herren I und II	

Mittwoch	19:15 bis 21:30 Uhr
Damen I und Mixed	
Freitag	18:30 bis 20:45 Uhr
Damen II und Herren	

Zu allen Trainingseinheiten sind ambitionierte Volleyballer gern gesehen.

Alois Rieder
Pressewart MBB SG Manching

MBB SG MANCHING

Lauf- und Radsport

24-Stunden-Lauf-Geisenfeld

Beim diesjährigen 24-Stunden-Lauf in Geisenfeld, der heuer zum siebten Mal ausgetragen wurde, war die Mannschaft der MBB-SG unter dem Namen „Manching-Running 2“ am 22./23.09. mit einem 30-köpfigen Team erfolgreich vertreten.

Vom Startschuss am Freitag 17.00 Uhr, bis Samstag 17.00 Uhr, kämpften 26 Mannschaften ohne Unterbrechung mit jeder gelaufenen Runde von je 1,9 km um Punkte und gute Platzierungen. Läuferinnen und Läufer zwischen 5 und 75 Jahren gaben ihr Bestes, um auch gleichzeitig für eine Gute Sache aktiv zu sein. Für die Initiative des Bay. Rundfunks, "Sternstunden", wurden bei der Siegerehrung 4600,- € Spengengelder übergeben. Die Freude am Laufen und der Ehrgeiz unserer Teilnehmer war

förmlich spürbar, da sich zur Halbzeit schon erkennen ließ, dass ein gutes Ergebnis erreicht werden kann. Am Ende der 24 Stunden konnte sich das von Richard Lang organisierte und eingeteilte Team, besonders durch tolle Leistungen unserer jungen und jugendlichen Startern, einen hervorragenden 3. Platz erlaufen. Dies entspricht schon einer Verpflichtung, um nächstes Jahr wieder dabei zu sein.

Brombachsee-Marathon am 17.09.

Ins Frankenland reisten von der MBB-SG Laufabteilung drei Teilnehmer. Richard Lang wagte sich erstmalig auf die Gesamtstrecke von 42,195 km (zweiundvierzig) und landete am Ende mit einer Zeit von 3:41:00 Stunden auf einem sehr guten 84. Platz, von insg. 270 Teilnehmern.

Theo Roloff konnte sich auf

der halben Distanz, obwohl gesundheitlich nicht ganz auf der Höhe, mit einer Zeit von 1:59:40 Stunden in seiner Altersklasse M65 den 3. Platz erkämpfen und stand somit auf dem Treppchen.

Herbert Lang landete mit einer Zeit von 1:47:25 Stunden auf der Halbmarathonstrecke auf Platz 343 von insg. 833 Teilnehmern.

Wir denken, für Breitensportler gar nicht so schlecht.

Vorschau

Sonntag 08.10.	Medien-Marathon München
	Ein Teilnehmer der MBB-SG.
Sonntag 15.10.	Sport-In Laufcup 2006
	Achter und letzter Lauf „Am Reisberg“

Bericht folgt.

Herbert Lang
Lauf- und Radsport MBB SG Manching

FUNDSACHEN ✓✓✓

Folgende Gegenstände wurden gefunden und beim Markt Manching – Fundamt – abgegeben:

- 11.08.2006
1 Kinderrad „Cyclo“, grau-rot
- 23.08.2006
1 Brille
- 29.08.2006
1 Herrenrad „Trend“, blau
- 30.08.2006
1 Herrenarmbanduhr, braunes Lederband
- 04.09.2006
1 Herrenrennrad „TSUNODA“, blau
- 06.09.2006
5 Schlüssel am Ring mit Perlenband
- 12.09.2006
2 Schlüssel mit kurzem schwarzen Band
- 13.09.2006
1 Fahrradrücklicht
- 14.09.2006
1 Herren-MTB „Ruddy Dax“, schwarz/silber
- 18.09.2006
2 Schlüssel mit Würfelhänger (Schweiz)
- 18.09.2006
4 Schlüssel (1 Audi) mit Chip-Anh.
- 18.09.2006
1 Schlüssel mit roter Kappe

Empfangsberechtigte werden aufgefordert, ihre Rechte an den Fundsachen beim Fundamt des Marktes Manching, Rathaus, Zi. 003 anzumelden.

85077 Manching, 22. 09. 2006
I.A. Schnapp

Elektro Schmid GmbH

STIEBEL-ELTRON-KUNDENDIENST

Bergstraße 24 · 85077 Manching · Tel. 0 84 59/62 26 · Fax 0 84 59/24 41

<ul style="list-style-type: none"> ● Installation ● Leitungsbau ● Blitzschutz ● Vermietung von Baustrom-Versorgung und Hubarbeitsbühne 	<ul style="list-style-type: none"> ● Industrie-Beleuchtung ● Klein- und Großgeräte ● Industrie Wartung ● Regenerative Energie
--	---

Zum Schulanfang Kinderuhren von

Scout

Uhren

Fiedler

Schmuck
MANCHING
INGOLSTÄDTER STR. 7
TEL. 0 84 59 / 73 33

... wo sonst!

www.uhren-fiedler.de

SV MANCHING

Erste im Mittelfeld, Reserve auf Aufstiegsplatz

Der SV bleibt weiterhin im Mittelfeld der Tabelle.

Zwar schafften die Grün-Weißen einen 5:0-Kantersieg gegen den TSV Paunzhausen (Tore durch Christoph Schweiger (3), Jan Luff und Alessandro D'Angelo) und entführten mit einem 3:2-Auswärtssieg in Scheyern die Punkte (Torschützen: Paul Schweiger (2), Christian Schmidt), doch das 1:1 im Heimspiel gegen den VfB Pörrnbach brachte nicht den erhofften Sprung an die Tabellenspitze. Beim FC Rockolding erfolgte ein weiterer Rückschlag. Das Derby ging mit 1:4 verloren (Torschütze Jan Luff).

Im Oktober stehen folgende

Begegnungen auf dem Programm: Am 8. Oktober geht die Reise zum Absteiger HSV Rottenegg. Ein Spiel mit Derby-Charakter, hat man sich doch mit den Hallertauern in den letzten Jahren heiße Schlachten geliefert. Der HSV spielt nach dem Abstieg aus der Kreisliga sehr launenhaft, kann an guten Tagen jeden schlagen, hat sich aber – ebenso wie der SV – schon so manchen Ausreutscher geleistet. Nur mit einer konzentrierten Leistung können die Grünhemden punkten. Eine Woche später gibt der MTV Pfaffenhofen seine Visitenkarte im Sportpark ab. Die Kreisstädter haben bisher noch keine Bäume ausgerissen und

deshalb die Punkte in Manching bleiben. Im letzten Vorrundenspiel geht dann die Reise zum TSV Rohrbach 2. Die Ilmtaler verstärken sich immer wieder mit Spielern aus der Bezirksliga, so dass die Friedl-Truppe höllisch aufpassen muss, um nicht unter die Räder zu geraten. Am 29. Oktober startet dann sofort die Rückrunde. Gastgeber für die Grün-Weißen ist der SV Haunwöhr. Die Vorstädter wurden im Hinrundenspiel bereits mit 5:0 nach Hause geschickt und spielen heuer gegen den Abstieg. Wenn der SV nach oben will, muss dort unbedingt gewonnen werden. Am 5. November schließlich ist Revanche ange-

sagt: es gilt, die 1:2-Niederlage gegen den TSV Hohenwart wieder gut zu machen. Bei diesem Spitzenspiel müssen die Jungs alles geben, um den Gegner in die Knie zu zwingen!

Weiter auf der Erfolgswelle reitet die Reserve. Der TSV Lichtenau wurde knapp mit 1:0 geschlagen. Im Spitzenspiel beim TSV Mailing erreichte die Hilpert-Truppe ein 1:1-Unentschieden. Der TV Münchsmünster wurde gar mit 7:0 Toren abgefertigt! Bei FC Rockolding schließlich gab es einen 4:0-Sieg (Tore: Fritz Hilpert (2), Jörg, Wiedel und Octay Acar). Im Oktober gilt es, die Spitzenposition durch weitere Siege zu verteidigen.

DIE SPIELE DER ERSTEN MANNSCHAFT:

Datum	Uhrzeit	Begegnung
08.10.06	15:00	HSV Rottenegg gegn SVM
15.10.06	15:00	SVM gegen MTV Pfaffenhofen
22.10.06	15:00	TSV Rohrbach 2 gegen SVM
29.10.06	15:00	SV Haunwöhr gegen SVM
05.11.06	14:30	SVM gegen TSV Hohenwart

DIE SPIELE DER ZWEITEN MANNSCHAFT:

Datum	Uhrzeit	Begegnung
08.10.06	13:00	SV Menning 2 gegen SVM 2
15.10.06	13:00	SVM 2 gegen SV Irsching 2
22.10.06	13:00	FC Vohburg 2 gegen SVM 2
29.10.06	13:00	SV Hundszell 2 gegen SVM 2
05.11.06	12:30	SVM 2 gegen SV Ernsgraden 2



Schaurige Schönheiten waren auf der Reptilienschau in der Manchinger Mehrzweckhalle zu sehen. Viele kleine Besucher hielten trotzdem dass die Schlangen und Leguanen hinter Glasvitrinen waren einen gebührenden Abstand. Aus Nächstehnähe konnten die Besucher bunte giftige als auch ungiftige Schlangen von der Anakonda über Pythons bis zur Klapperschlange bewundern.



Neue Trikots für die zweite Mannschaft des SV. Die Firma Nerb Landhandel sponserte neue Trikots für die Reserve des SV. Unser Bild zeigt die Mannschaft im neuen Outfit mit den Sponsorenehepaar Anita und Reinhold Nerb.

ABGABEHINWEISE

Es wird gebeten, PC-gefertigte Artikel auf Diskette oder CD-Rom zu speichern oder per e-mail an: manchingeranz.@tiscali.de zu übermitteln. Bilder bitte separat im Tiff- oder JPG-Format (Auflösung bei Endgröße ca. 300 dpi) abspeichern.



Aral Heizöl • Aral Kraftstoffe

BRENNSTOFFE
finkenzeller

geprüfter Aral Fachbetrieb

Heizöl Diesel Schmierstoffe
Ingolstädter Straße 33
85077 Manching

Tel.: 0 84 59 / 10 59
Fax.: 0 84 59 / 32 63 88

SV MANCHING

Lauf- und Radsport

Nachdem die Radsportfreunde des SV Manching im März auf Mallorca eine hervorragende Saisonvorbereitung hatten, haben inzwischen wieder einige Events statt gefunden.

Am Vatertag wurde zu sechst (Hans Schweiger, Hans Neumayer, Peter Lange, Ernst Klarisch, Werner Schmid und Rolf Mittasch) mit dem Autotransporter nach Bad Tölz gefahren. Von hier aus ging die Fahrt mit den Rennrädern an der Isar entlang über Lengries zum Sylvensteinstausee und weiter bis Vorderriß. Anschließend ging es über Hinterriß, dem kleinen und dem großen Ahornboden nach Eng. Bei einer längeren Pause und einer deftigen Brotzeit wurde bei schönem Wetter das Panorama des Karwendelgebirges genossen. Auf dem Rückweg bis Vorderriß ging es ca. 25 km bergab und die Strecke wurde im „Höllentempo“ bewältigt. Etwas gemächlicher ging es dann zurück nach Bad Tölz. Nachdem die Räder verladen waren und die Fahrer sich etwas erfrischt hatten, wurde die Heimfahrt über das Kloster Reutberg angetreten.

Am 22. Juli ging eine Fahrt nach Regelmansbrunn mit Einkehr zum Forellenessen. Über Kösching, Denkendorf, Kipfenberg und Böhming war man schnell am Ziel. Über Böhmfeld, den Reisberg und Gaimersheim ging die Fahrt wieder nach Hause.

Zwei Radsportfreunde, Hans Schweiger und Rolf Mittasch, haben am 30. Juli erfolgreich am Arbermarathon (180 km) teilgenommen. Eine Woche später (4. bis 6. August) stand eine Dreitagesfahrt nach Bad Tölz an. Hauptgrund dieser Fahrt war, die Deutschlandrundfahrt der Radprofis, mit Ankunft am Samstag und Start am Sonntag, mit zu erleben.

Freitagmorgen, gegen 8:00 Uhr, ging es nach längerer Beratung wegen der schlechten Wetterlage, zu fünft (Hans Schweiger, Peter Lange, Ernst Klaritsch, Werner Schmid und Rolf Mittasch) los. Über Freising



Die Radsportfreunde des SV vor dem Bus des Teams von Credit Agricole.

ging es nach Aying, dort wurde im Bierstüberl die erste Rast eingelegt. Hier ging während der Pause ein schwerer Regenschauer nieder, doch beim Weiterfahren schien schon wieder die Sonne. Trocken kam die Mannschaft in Bad Tölz an und nach einer kurzen Kaffeepause in der Fußgängerzone ging die Fahrt weiter ins vorbestellte Quartier nach Gaißach. Am Samstag ging es nach dem Frühstück über Lengries und Wackersberg nach Benediktbeuern, zur Kloster- und Kirchenbesichtigung. Bei der Rückfahrt wurde ab Kirchdorf die Strecke befahren, die die Profis Stunden später auch fahren mussten. Da am Samstagvormittag ein Rennen für Amateure und Hobbyfahrer stattfand, war man auf einmal im ganzen Renngeschehen dabei. Die Manchinger

hatten zwar keine Startnummer, aber das fiel bei der Vielzahl der Renngruppen nicht auf und man mischte sich unter die Rennfahrer und stieg dann kurz vor dem Ziel aus. Die Zuschauer und die Stimmung waren ein einzigartiges Erlebnis für die Manchinger Radsportfreunde.

Am Ziel war für die Profis, die 2 Stunden später kamen, alles vorbereitet und für uns war bis zu ihrem Kommen die Besichtigung der einzelnen Rennställe angesagt. Die Manchinger Radsportfreunde verfolgten dann den Zieleinlauf an einem optimalen Standpunkt. Es war einfach unglaublich, wie die Profis nach 200 gefahrenen Tageskilometern auf einer leichten Steigung noch mit ca. 65 – 70 Km/h zum Endspurt ansetzten. Es gab nur noch ein "Rauschen" und schon waren über 150 Fahrer

über die Ziellinie gerast. Nach der Siegerehrung, wir waren live und nah bei Erik Zabel, als ihm das Gelbe Trikot angezogen wurde, ging die Fahrt wieder zurück ins Quartier nach Gaißach.

Am Sonntag wurde erneut das Fahrerlager besichtigt, hier waren die Rennfahrer hautnah zu sehen. Vor allem wurden die Rennräder ganz genau in Augenschein genommen, hier sah man dann eine Ausrüstung, die man eigentlich nie selbst fahren und auch nie erwerben kann. Die Manchinger, die im Trikot der französischen Rennstalls „Credit Agricole“ vorfuhrten (es ist die einzige Mannschaft der Profirennställe, die in den Vereinsfarben Grün-Weiß des SV Manching fahren), sorgten vor dem Bus der Profis leichtes Aufsehen. Alle fünf Manchinger Radsportfreunde erhielten eine Kappe der Profis und es wurden E-Mail-Adressen ausgetauscht. Nach dem Start der Profis war es mit dem schönen Wetter vorbei. Bei der Heimfahrt kamen dann alle tropfnass in Manching an. Trotzdem waren die 3 Tage, wie erwartet, sportlich ein voller Erfolg.

Als nächstes ist noch eine Tagesfahrt über Moosburg, Ampfing und Altötting nach Burghausen vorgesehen. Von Burghausen wird nach einer Pause nach Altötting zurückgefahren und abends mit dem Zug über München nach Manching zurückgekehrt.

Bei den wöchentlichen Trainingsfahrten haben sich die Startzeiten leicht geändert, Mittwochs ist jetzt schon Abfahrzeit am Vereinsheim 17:30 Uhr und samstags wie gewohnt um 14:00 Uhr (Mittwochs im Gelben Trikot und samstags Grün-Weiß). Während mittwochs immer zwischen 70 bis 90 km gefahren werden, sind samstags zwischen 90 und 120 Kilometern eingeplant.

Have a new Styling!

Wenn Sie in Sachen Styling Ihren eigenen Kopf haben.

Eva's Haarstudio

Donaufeldstraße 22 • 85077 Manching

Tel. 0 84 59 • 63 72

Werbung die gut ankommt

E-Mail:

manchingeranz.neumayr@tiscali.de

BESUCH IM REICH DER MITTE

Reise des Freundeskreises der Realschule am Keltenwall
in Manching nach China



Der Transrapid legt die 36 km vom Flughafen nach Schanghai wirklich in 7 Minuten zurück, die höchste Geschwindigkeit wird mit 431 km/h angezeigt. Ein leises Rauschen und Vibrieren; die Landschaft huscht vorbei wie in einem Flugzeug, das sehr niedrig fliegt. Damit beginnt eine Zeit des Staunens und Kopfschüttelns, denn so hatten wir uns China nicht vorgestellt. Warum nicht?

Es ist alles größer, eindrucksvoller, schneller als es wir uns es gedacht hatten. Keine Spur mehr von der Kultur-Revolution, keine Arbeiter mehr im allbekannten „Mao-Look“. Dafür ist Schanghai mit Sicherheit die dynamischste Stadt der Welt. Pudong, das modernste Viertel in Schanghai, mit den höchsten Wolkenkratzern bestand vor 15 Jahren noch aus Werftanlagen und Arbeitersiedlungen, so jedenfalls unsere Stadtführerin. Jetzt kann sich seine Skyline spielend mit der von Manhattan messen. Der Blick von der Aussichtsplattform im 88. Stockwerk des Hyattotels

auf das nächtliche Schanghai ist atemberaubend; so festlich, so bunt, so lebhaft. Der Verkehr, nicht nur in Schanghai, wirkt auf den ersten Blick chaotisch, besonders an Kreuzungen, die Farbe der Ampeln

Geschwindigkeitsbegrenzung auf den sehr modernen Autobahnen wird allerdings höchst korrekt eingehalten, auch von den vielen Audis und VW's, die man besonders in Schanghai sieht. Wie aber diese oft kühn

aufgelockert durch einige Felder, die auffallend kleinflächig angelegt sind.

Die Gärten und Tempelanlagen sind liebevoll gepflegt und strahlen trotz des regen Besuches eine seltsam heitere Ruhe und Beschaulichkeit aus. Hohe Eingangsschwellen sollen böse Geister abhalten, Himmelsrichtungen oder bestimmte Zahlen verraten eine mystische Bedeutung. Überall riecht man den würzigen Duft der Räucherstäbchen, welcher die guten Geister gnädig stimmen oder ein langes Leben bewirken soll. Immer wieder beobachtet man auch jungen Frauen und Männer, die in tiefer Versenkung knien und beten, ohne sich von uns Besuchern im Geringsten stören zu lassen.

Beim obligatorischen Besuch einer Seidenspinnerei weiß man nicht, ob man mehr beeindruckt ist wegen der ungeheueren Fingerfertigkeit, mit der der Seidenfaden des Kokons auf die Spule gezogen wird oder der Tatsache, dass dieses Verfahren schon mehr als 4000 Jahre angewandt wird.

Der Gang durch die schma-

Besuchen Sie unseren Ausstellungsraum!

**JAKOB KÖPF
SCHREINEREI**

Kunststoff-Fenster und -Türen aus eigener Fertigung,
Holz-Alu-Fenster, Rolläden, Haustüren, Zimmertüren,
Glas-Türen, Vordächer, Insektenschutzgitter

85077 Manching
Ingolstädter Str. 13
Tel.: 0 84 59 / 9 18

Fenster machen Häuser
Kopfs Art Glasüren

wird auch von Fußgängern und Radfahrern offensichtlich sehr individuell interpretiert; trotzdem funktioniert das Treiben unfallfrei. Sehr praktisch ist, dass vielerorts die Ampelphasendauer durch rückwärts laufende Sekundensignale angezeigt wird. Man kann dadurch genau einschätzen, wie viel Zeit zum Überqueren der Kreuzung bleibt. Die

und architektonisch meisterhaft angelegten Straßen und Zubringer den Verkehr bewältigen wollen, wenn jeder Chinese eines Tages mit seinem Auto fahren möchte, bleibt schleierhaft. Unsere Fahrt nach der 80 km entfernten Garten- und Seidenstadt Suzhou scheint durch ein einziges riesiges Gewerbegebiet Schanghais zu führen, nur





len verwinkelten Gassen der Altstadt erlaubt einen Blick in das Leben der Chinesen, die vom Boom nicht oder wenig profitieren. Manchmal nur ein Raum, der Wohn- und Schlafzimmer und Küche sein muss; fließendes Wasser ist nicht selbstverständlich, aber elektrisches Licht und oft genug eine Klimaanlage. Und immer und überall ist es blitzsauber, keine Graffitis, keine Kaugummiflecken. Und man lächelt freundlich, geduldig.

Geschäftstüchtig sind sie. Alles wird repariert, wenn es Not tut auch auf der Straße. Alles wird verkauft, Selbst- und Nachgemachtes. Freilich sind die fliegenden Händler manchmal lästig, sie wollen zu gerne ihre Postkarten, diverse Glücksbringer oder Jadeschmuck loswerden. Sie handeln und unterbieten sich gegenseitig, aber sie akzeptieren auch das Nein.

Der Anblick der Terrakottaarmee unweit von Xian ist schlicht überwältigend. Man weiß nicht, was man mehr bewundern soll: die ungewöhnliche Leistung der Künstler, die es verstanden, jedem Soldaten eine so unverwechselbare stolze und würdige Haltung zu verleihen oder die logistische Leistung, über 700 000 Arbeiter so zu organisieren, dass sie schließlich ein ganzes Heer von Kriegern zur Bewachung des ewigen Schlafes ih-

res Kaisers formen konnten. Unwillkürlich fragt man sich, was bei uns im dritten Jahrhundert v. Chr. die Menschen damals machten.

Im Prinzip stellt sich dieselbe Frage beim Anblick der Großen Mauer. Man steht fassungslos vor diesem Bauwerk, das sich wie eine riesige Schlange 6700 km über jeden Gipfel, über je-

den Form in jeder größeren Stadt findet, sondern der Platz des Himmlischen Friedens. Ohne weiteres glaubt man, dass man auf dem größten innerstädtischen Platz der Welt steht. Staunend registriert man, dass selbst in größter Mittagshitze eine lange Schlange von Menschen vor der Gedenkhalle Maos auf Einlass wartet. Richtig

umschließt, zu riesig ist die Zahl an purpurnen Gebäuden und Tempeln mit den so schön geschwungenen gelben Dächern, zu schwindelig machen die vielen marmornen Brücken, großflächigen Terrassen, uralte Gärten, Brunnen und Teiche. Man bezweifelt nicht mehr im Geringsten, dass dieses architektonische Meisterwerk 9999 Gebäude enthält, und man begreift nicht, wie man dieses gewaltige Reich ohne Computer verwalten und gestalten konnte.

Unser Essen in China ist regelmäßig eine Augenweide und ein kleines gesellschaftliches Ereignis. Tische für eine oder zwei Personen gibt es bestenfalls beim Frühstück. Ansonsten sitzt man zu Zehnt oder mehr am runden Tisch und stellt aus verschiedenen Speisen sein Menü zusammen. Immer ist Reis dabei, immer etwas Süßsaures, immer etwas Scharfes und Exotisches. Die Pekingente ist wirklich eine Ente und ein kalorienreicher Leckerbissen obendrein. Das Essen mit Stäbchen ist erlernbar, aber für schwerfällige „Langnasen“ wird stets eine Gabel aufgelegt. Das chinesische Bier kommt oft aus Tsingtau, hat geringeren Alkoholgehalt, schmeckt aber nicht schlecht und ist sehr preiswert.

Überall wird gebaut, offensichtlich nach dem Motto: grö-

TUI Strandschnäppchen!

Angebote im Oktober

Andalusien

15.-22.10.2006 – Malaga, 4* RIU Spartipp, DZ, HP p.P.

678,- €

Mallorca

14.-21.10.2006 "Ballermann" 3*Hotel, DZ, AI p.P.

408,- €

Tunesien

17.-24.10.2006 Insel Djerba, 4*Melia Palm Azur DZ, AI p.P.

650,- €



DER Reisebüro • Milchstraße 1
85049 Ingolstadt
Tel. 08 41/3 29 07 • Fax 08 41/1 70 67
ingolstadt@der.de



des Hindernis windet. Und man glaubt nun wirklich, dass man dieses Bollwerk vom Mond aus erkennen kann. Den unwillkürlichen Gedanken an unseren Limes, neuerdings auch ein Weltkulturerbe, unterdrückt man schnell.

Pekings Mitte ist sicher nicht die Fußgängerzone, die man in dieser modernen und geschäfti-

sprachlos wird man aber, wenn man den angrenzenden Kaiserpalast betritt, diese ehemals Verbotene Stadt, weil sie nur dem Kaiser und seinem Gefolge vorbehalten war und die seinerzeit kein normaler Sterblicher betreten durfte. Zu gewaltig ist die hohe Mauer mit dem breiten Graben, die dieses größte und bedeutendste Bauwerk Chinas



Wir Malerfachbetriebe
Bruckmüller
Gerüstbau • Fassadenanstriche • Kunststoffputze
Tapezieren • Lackierarbeiten
85077 MANCHING • Geisenfelder Straße 53 • Tel.: 0 84 59 / 916, 62 44 • Fax: 6014
E-Mail: info@malerei-bruckmueller.de • Internet: www.malerei-bruckmueller.de

LLUST AUF SCHÖNE
SCHUHE

Schuh - Paulus
Kloching Untere Markt 21 - Manching Geisenfelder Str. 19
E-Mail: info@Schuh-Paulus.de - www.Schuh-Paulus.de

DIN A3 A4
Farb-/Sw-Kopien
Folienschriften
Für Schilder, Autos,
Schaufordern, T-Shirts, ...
Druck + Werbung + Stempel

**BÜROSERVICE
ROSSBACH**
Manching-Niederstimm
Ingenieurbüro Straße 128
Tel. 09458 20 83-03, Fax -05

Manching hat viel zu bieten!


Wir präsentieren
über 300 Weine
aus der ganzen Welt!

**Wein - Probe
für alle
Weinfreunde**

20. - 22.10.2006
täglich von 14 - 20 Uhr
Eintritt 5,- €


Weinhandlung
Schauf
Hadrianstr. 9
85077 Oberstimm
Tel.: 0 84 59 / 33 00 55



Ohne Förderung
steht manche Spitzenleistung
auf dem Spiel.

 Sparkasse
Ingolstadt

Wir sorgen dafür, dass in unserer Region vieles
möglich ist und manches besser läuft.
Wenn's um Geld geht - Sparkasse.


**FAHRRAD
BRENNER**

OTMAR BRENNER

Unserherrner Str. 34
85053 INGOLSTADT
Telefon (0841) 6 28 91

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9-12 u. 13-18 Uhr
Sa.: 9-13 Uhr

SONNE PUR 

SB-SONNENSTUDIOS • OHNE ABO, OHNE VORANMELDUNG



**WIR GARANTIEREN IHNEN BESTMÖGLICHE BRÄUNUNG-
ERGEBNISSE UND ALLERNEUESTEN LEISTUNGSSTANDARD**

STUDIOS IN IHRER NÄHE: Geisenfeld • Vohburg • Manching, Ingolstädter Str.25
ÖFFNUNGSZEITEN: Täglich von 8 - 22 Uhr • Info u. Beratung siehe Aushang • TEL.: 01 71 / 630 10 66

ßer, schöner, höher, moderner. Alte Viertel verschwinden; es wird rigoros abgerissen und Platz gemacht. Olympia 2008 in Peking scheint für ganz China zu gelten. Man behauptet ernsthaft, vom weit außerhalb der Stadt liegenden internationalen Flughafen Pekings bis zur Stadtmitte in zwei Jahren noch eine U-Bahn bauen und diese auch noch bis zum 8. Weltwunder, der Großen Mauer, 70 km entfernt, verlängern zu wollen. Mittlerweile hält man nichts mehr für unmöglich.

In gleichem Atemzuge wird versichert, dass der Durchschnittschinese noch gar kein Auto haben möchte, sondern dass man endlich daheim ausziehen und sich jetzt eine kleine Wohnung kaufen möchte.

Die klassische Großfamilie löst sich auf, und die Scheidungsrate, zumindest in den Großstädten, unterscheidet sich kaum von der deutschen. An Kinder denke man erst sehr spät, und wenn, dann selbstverständlich höchstens an eins. Es hat sich auch hier herumgesprochen, dass man schon mit einem Kind unter Umständen auf persönliche Selbstverwirklichung und einen vermeintlichen Luxus verzichten muss. Gar mehrere Kinder haben zu wollen, bedeutet so arge finanzielle Nachteile, dass man viel zu gerne den staatlichen Vorgaben folgt. Dafür genießt das einzige Kind die Aufmerksamkeit der gesamten Familie, angefangen vom Kindergarten bis zur Hochschule. An den landesweit einheitlichen und gleichzeitigen Prüfungen für die Aufnahme an die diversen Schulen oder zum Abschluss eines Ausbildungszweiges bilden sich lange Schlangen von Eltern und Verwandten, die ihre Sprösslinge feierlich und ungeduldig erwarten. Sogar beim Abschluss der Kindergartenzeit wird das zeugnisähnliche Attest von Mama und Papa stolz gewürdigt.

Freilich sieht man inzwischen auch die Nachteile der Ein-Kind-Politik, aber an eine Änderung ist in naher Zukunft nicht zu denken. Man ist offensichtlich zufrieden, und die Tatsache, dass Knabengeburt immer noch favorisiert werden, stört auch deswegen weniger, weil da-



Angeblich die größten Wasserspiele Asiens – vor der Wildganspagode in Xian.

durch die Auswahlchancen der Mädchen deutlich steigen.

Selbst der Besucher spürt die unerhörte Rasanz und die enorme Energie, mit der man in China die Entwicklung vorantreibt. Unwillkürlich stellt man sich bei diesem rigorosen Vorwärtsdrang die Frage, wie lange können wir hier in Deutschland, in Europa noch mithalten, welche Perspektiven bleiben uns und unseren Kindern?

Erkundigt man sich allerdings nach Problemen, so erhält man als Antwort, dass es einem in den letzten 15 Jahren immer besser gegangen ist, dass die Bauern ihr Land nun wieder selbst bewirtschaften dürfen, aber auch, dass es nun schon Arbeitslose innerhalb der Intelligenz gibt, dass das Problem der Wanderarbeiter noch nicht gelöst ist, dass noch mehr Bäume gepflanzt werden müssen, um die Wüste zurückzudrängen und dass auch der Wassermangel immer bedrohlicher wird. Aber man habe den eisernen Willen, auch diese Schwierigkeiten zu meistern. Mittlerweile ist man überzeugt, dass sie es schaffen, und dass ihr Land, in dem jeder fünfte Erdbewohner zu Hause ist, sich zunehmend und nachdrücklicher auf der wirtschaftlichen und politischen Bühne bemerkbar machen wird.

Trotz dieser für uns vielleicht weniger tröstlichen Perspekti-

ven denkt man gerne und mit Respekt an den Besuch im Reich der Mitte zurück. Zu beeindruckend war dieses höfliche, bescheidene, genügsame und doch zufriedene Wesen der Menschen, die wir kennen lern-

ten; zu unübersehbar waren die bewundernswerten Zeugnisse ihrer großartigen Kulturgeschichte; zu gewaltig ist der Sprung in die Zukunft, den sie wagen.

D. Göllnitz



Einladung zum Vortrag:

„Neurodermitis“ ganzheitlich behandeln

Eine Veranstaltung Ihrer Apotheke im Medi-Center

Mittwoch, den 11. Oktober 2006

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Hotel Zaunerhof in Manching

**Referent: Dr. Oliver Ploss
(Heilpraktiker und Apotheker)**

Eintritt: 3 €

Wir bitten um Anmeldung bis 04.10.06 in der Apotheke